AMTLICHES NACHRICHTENBLATT

SCHILTACH & SCHENKENZELL

mit Lehengericht

mit Kaltbrunn

Donnerstag

24. März 2022

69. Jahrgang / Nummer 12

1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.
Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.
Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-14 55, Fax 0781/504-1469, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566,
E-Mail anb.leserservice@reiff.de
Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzelmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

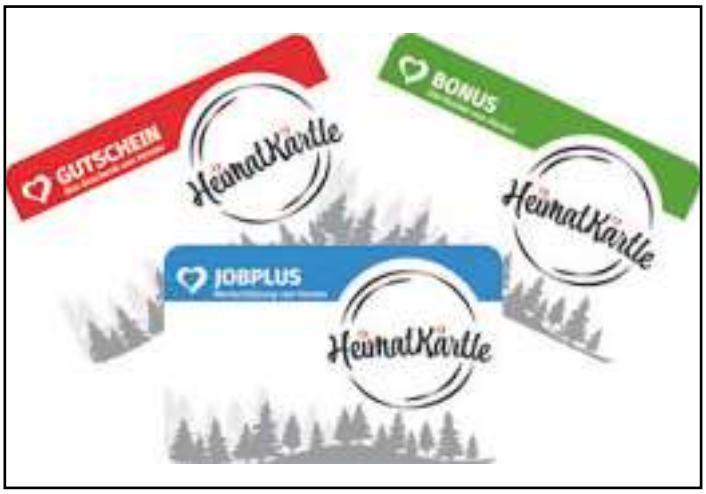
Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 20,-

Besuchen Sie den Schiltacher Wochenmarkt,

der jeden Donnerstag ab 08:00 Uhr in der

Gerbergasse abgehalten wird.



Stadt Schiltach

Amtlicher Teil

Corona-Teststation in der Stadtmitte zieht erneut um

Da die Eisdiele in den ehemaligen Schlecker-Räumlichkeiten, Schramberger Str. 1 zum 1. April 2022 wieder den Betrieb aufnehmen möchte, zieht die derzeit dort beheimatete Corona-Teststation ein paar Häuser weiter. Ab Mittwoch, 23. März 2022 werden die Tests in der **ehemaligen Kreativwerkstatt** im Gebäude **Hauptstraße 19** vorgenommen. Die Öffnungszeiten bleiben unverändert, d.h.:

Montag bis Donnerstag jeweils von 17 bis 19 Uhr
Samstag und Sonntag von 9 bis 14 Uhr

Die Tests sind kostenlos und können ohne Terminvereinbarung wahrgenommen werden. Wer trotzdem gerne vorab einen Termin buchen möchte, kann dies über die Homepage der Fa. Auxilia tun (www.auxilia-gmbh.eu). Dort kann auch ein QR-Code mit Ihren persönlichen Angaben erstellt werden, um den Vorgang zu beschleunigen und die Wartezeiten zu verringern.

Weitere Testmöglichkeiten in Schiltach gibt es hier:
Fa. Hansgrohe
Vor dem Bahnübergang beim Werk Schiltach-West, Vor Heubach.
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag jeweils von 5 bis 17 Uhr
Samstag und Sonntag jeweils von 9 bis 17 Uhr
Die Tests sind kostenlos und können ohne Terminvereinbarung wahrgenommen werden.

Campingplatz
Bahnhofstraße 6
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag jeweils von 17 bis 19.30 Uhr
Samstag und Sonntag jeweils von 14 bis 17 Uhr
Auch hier sind die Tests kostenlos und können ohne Terminvereinbarung wahrgenommen werden.

EDEKA Armbuster-Welle
Hauptstraße 74
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag jeweils von 8 bis 19 Uhr
Samstag von 10 bis 17 Uhr
Sonntag von 12 bis 14 Uhr
Auch hier sind die Tests kostenlos und können ohne Terminvereinbarung wahrgenommen werden.

Arbeitskreis Sauberes Schiltach Flur- und Bachputztete 2022

Zigarettenkippen, Kaffeebecher, Autoreifen, Glasflaschen, Plastikplanen und vieles mehr– auch in diesem Jahr hat sich der Einsatz wieder sehr gelohnt und innerhalb weniger Stunden haben sich die bereitgestellten Container mit allerlei Müll und Unrat gefüllt. Immer wieder gab es Kopfschütteln darüber, was so alles in der Natur gefunden wurde. Insbesondere auch die kleinen Plastikbeutel, gefüllt mit den Hinterlassenschaften von Vierbeinern, haben für Verdruss gesorgt. Daneben waren in diesem Jahr auch einige Masken dabei.

Mehr als 200 Personen haben sich an der Aktion beteiligt und es war schön zu sehen, mit wie viel Eifer auch die Kinder bei der Sache waren. Dank dieser großen Beteiligung konnte das ganze Stadtgebiet ab dem Bohmen in Vorderlehengericht bis zur Schenkenburg und Stadtgrenze Schramberg abgesucht und von Müll befreit werden.

Wir, vom Arbeitskreis Sauberes Schiltach, bedanken uns sehr herzlich bei allen Beteiligten für diesen tollen Einsatz!

Ein herzlicher Dank auch an die Feuerwehr für die tatkräftige und vielfältige Unterstützung und an die Stadt Schiltach für die Übernahme der Schirmherrschaft und Entsorgung, sowie für das spendierte Vesper.

Zeitgleich haben etwa 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hansgrohe SE die Kinzig ab Schiltachmündung bis zur Schenkenburg gereinigt, ab dort übernahm dann der TV Schenkenzell in Richtung Alpirsbach.
Klasse wäre es, wenn zukünftig alle Gemeinden von der Quelle bis zur Mündung der Kinzig einmal jährlich eine solche Aktion durchführen würden. Jeder auch noch so kleine Schritt ist wertvoll und trägt dazu bei, die Natur und damit unsere Lebensgrundlage gesund zu erhalten.

Rechtzeitig zum Frühjahrsbeginn freuen wir uns nun alle über unser sauberes Schiltach!

Mittwoch,30.3.2022
16 bis 18.30 UhrTreff ab 4 für Kinder und Jugendliche ab Klasse 4 (also auch 5., 6., 7.Klassen der weiterführenden Schulen). Cool cooking steht auf dem Programm.

Ganz ohne Regeln geht es leider auch im Jugendtreff nicht (gilt für Kindertreff und Treff ab 4):

- es gilt die 3G-Regel (Grund-) Schülerinnen und Schüler gelten als getestet, der Schülerausweis dient als Nachweis.
- es ist eine FFP2 – oder medizinische Maske zu tragen (außer beim Essen und Trinken)
- Die Hygienevorgaben sind zu befolgen

Abfalltermine Schiltach

Müllabfuhr:
Die nächste Müllabfuhr bei 14tägiger Abholung ist am Montag, 04. April 2022, bei vierwöchiger Abholung ist sie am Dienstag, 19. April 2022 und bei achtwöchiger Abholung ist sie erst am Montag, 02. Mai 2022.

Die blaue Altpapiertonne wird am
Freitag, 25. März 2022 geleert.

Die Biotonne wird am
Freitag, 25. März 2022 geleert.

Der „gelbe Sack“ (Inhalt: Verpackungsmaterialien mit „grünem Punkt“), wird am Donnerstag, 14. April 2022 abgeholt.

<u>Grüngutentsorgung durch den Landkreis Rottweil:</u>
Bis November kann jeden Samstag zwischen 13.00 und 16.00 Uhr Gartenabfall beim Lagerplatz „Brühl“ (gegenüber dem Kytta-Heilpflanzengarten) angeliefert werden.

KINDER & JUGEND BÜRO SCHILTACH

Diese Woche aktuell im Jugendtreff

Dienstag, 29.3.2022
16.30 bis 18 Uhr offener Kindertreff für alle Grundschulkinder mit offener Kinderwerkstatt. In der Werkstatt werden die gemalten Kunstwerke der vergangenen Woche fertig gemalt.

Altersjubilare von Schiltach

Wir gratulieren der Jubilarin
26.03.2022 Milutinka Mladenovic-Osmic, 80 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Fundsachen

Fingerring
Fundort: Gottlob-Freithaler-Haus

Vereinsmitteilungen

Obst- und Gartenbauverein Schiltach und Umgebung

Obstbäume richtig erziehen.
Zu einem Obstbaum Schnittkurs, lädt der Obst- und Gartenbauverein Schiltach am 26. März um 14 Uhr auf die Streuobstwiese auf dem Gründlebühl ein.
In dem Kurs geht es überwiegend um den Erziehungsschnitt von Hochstämmigen Obstbäumen, angesprochen sind alle interessierten Obstbaum-Besitzer sowie die Teilnehmer der Obstbaumpflanzaktion 2020.
Der regelmäßige jährliche Erziehungsschnitt in den ersten Jahren fördert nicht nur das Wachstum, sondern vor allem den Aufbau eines langfristig stabilen Kronengerüstes und die Entwicklung gut belichteter und belüfteter Baumkronen. Unterbleibt der Schnitt in den ersten Jahren, tragen die Bäume unter Umständen zwar schneller erste Früchte, kümmern allerdings im Wachstum und „vergreisen“ vorzeitig.
Der Kurs ist kostenlos, Kursleiter Hans-Peter Walter. Es gelten die aktuell gültigen Corona Regeln.

Einladung zur Hauptversammlung
Die Hauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereines Schiltach findet am Samstag, 2. April um 17 Uhr im Foyer der Friedrich Grohe Halle statt.
Auf der Tagesordnung stehen Berichte, Wahlen, Ehrungen und Anträge.
Es gelten die aktuellen Corona Regeln.

Skiclub Schiltach e.V.

Schnee und Sonne im Ötztal
Viel Sonne und Schnee begeisterte die Ski- und Snowboardfahrer vom Skiclub Schiltach auf ihrer dreitägigen Skisafari ins Ötztal/Österreich. Frühmorgens ging es Richtung Österreich, die ersten schneebedeckten Berge begrüßten die Reisenden am Bodensee und dann ging es durch den Arlbergtunnel bis nach Sölden im Ötztal. Parkplatz suchen, Skischuhe anziehen, Liftkarte kaufen, Ski schultern, Maske auf und ab in die Gondel. Erstes Ziel war das Giggijoch auf 2300 Höhenmeter. Auf dem Berg eröffnete sich ein vielseitiges Pistenangebot mit 31 Liftanalgen und 144 Pistenkilometern. Für alle Wünsche und Ansprüche gab es eine große Auswahl an einfachen und anspruchsvollen Pisten. Neben den Abfahrten waren alle vom herrlichen Panorama auf die umliegende schneebedeckte Berge und Gletscher sehr beeindruckend. Nach einer letzten Bergfahrt ging es am späten Nachmittag dann wieder hinab ins Tal und zur Unterkunft im Explorer-Hotel nach Umhausen. Am zweiten Tag der Skisafari fuhren die Wintersportler ins Skigebiet Obergurgl-Hochgurgl. Bei strahlend blauem Himmel erwarteten die Ski- und Snowboardfahrer 112 Pistenkilometer bis über 3.000 Höhenmeter. Sehr abwechslungsreiche, traumhafte Pisten übertrafen die Erwartungen der Gäste bei weitem. Auch an diesem Tag hatten alle viel Spaß und freuten sich über einen wunderschönen Skitag. Zum Abschluss fand vor dem Hotel - mit Musik und spontan organisierten Getränken – der Tag einen gebührenden Abschluss, bevor es zum Abendessen ging. Der dritte Tag gehörte wieder dem Skigebiet in Sölden, wo nochmals bei Sonnenschein das weitläufige Skigebiet mit den hervorragend präparierten Pisten Ziel der Ausfahrt war. Mit großem Dank verabschiedeten sich die Teilnehmer bei Wolfram Hils, Vorsitzender Skiclub Schiltach, für die Organisation der Ausfahrt und machten sich auf die Heimfahrt.

Foto: Tolle Pisten und viel Sonne erlebten die Skifahrer vom Skiclub Schiltach auf ihrer Skisafari ins Ötztal.

Foto: Skiclub Schiltach

Spielvereinigung 1926 Schiltach

www.spvgg-schiltach.de

Sa 19.03.2022, SpVgg Schiltach II – FC Kirnbach II 2:0
Auch die Zweite Mannschaft der Spielvereinigung war heuer wieder erfolgreich und sicherte sich durch die Tore von Dominik Weichenhein und Maurice Manegold Platz 2 in der Tabelle.

Sa 19.03.2022, SpVgg Schiltach I– FC Kirnbach I 2:1
Herrlicher Sonnenschein, doch dann die kalte Brise - so lässt sich auch das Spiel am Samstagnachmittag zwischen der SpVgg Schiltach und dem FC Kirnbach zusammenfassen. Mehr als 300 Besucher waren auf das Sportgelände „Vor Kuhbach“ gekommen, um ein spannendes und packendes Derby zu sehen. Die letzten Erfolge der SpVgg stimmten die Anhänger der Flößerstädter positiv. Für Kirnbach war es das erste Spiel nach der Winterpause. Doch gleich zu Beginn wurde deutlich, dass es ein zerfahrenes sein wird. Kirnbach kämpfte bereits vor dem Mittelfeld um jeden Ball und ließ dadurch Schiltacher Außenspieler kaum ins Spiel kommen. Die Rothosen ihrerseits taten sich schwer. Es dauerte bis zur 35. Minuten ehe Flavius Oprea für etwas Erleichterung sorgte. Ein langer Ball von Xhastin Hysa fand im Sechzehner Oprea, der dann direkt vor dem Torhüter stand und zum 1:0 einnetzte. Nach dem Seitenwechsel zunächst Schiltach mit mehr Ballbesitz, aber es blieb weiterhin bei einer schwachen Partie, ohne nennenswerte Chancen, welches sich überwiegend im Mittelfeld abspielte. Einzig ein Schuss vom eingewechselten Simon Bühler aus der Distanz ließ die Schiltacher Anhänger in der 65. aufschreien. Doch dieser verfehlte das Gehäuse der Gäste knapp über dem Lattenkreuz. Im Anschluss Kirnbach immer mutiger, kam nun häufiger bis in den Sechszehner der Heimelf. Die Abschlüsse aber allesamt zu harmlos. In der 77. Minute war es Ergün Gürkan gegönnt, am heutigen Tage der Matchwinner zu werden. Mit viel Tempo stubste er den Ball am taumelnden Außenverteidiger vorbei, ließ einen weiteren Spieler stehen und verlud den Torhüter der Gäste. Aus spitzem Winkel fand der Ball schließlich den Weg ins Netz und bescherte somit die 2:0-Führung. Kirnbach mit viel Moral setzte ihr Spiel nach vorne weiter fort und brachte sich 5 Minuten nach dem Gegentor mit der ersten zwingenden Torchance wieder zurück ins Spiel. Doch Schiltach rettet den 2:1-Vorsprung über die Zeit und schob sich durch diesen umkämpften Dreier auf Platz 4 in der Tabelle.

-Vorschau-
So. 27.03.2022, 13.00Uhr, SG Nonnenweier/Allmannsweier II – SpVgg Schiltach II
Als klarer Favorit reist die Zweite nach Schwanau. Durch die letzten Siege konnte man sich auf Platz 2 in der Tabelle vorschieben und möchten diesen nun verteidigen. Allerdings gilt es die Spielfreude und Leichtigkeit zurückzubekommen, die in den letzten Spielen etwas gefehlt hatte.

So. 27.03.2022, 15.00Uhr, SG Nonnenweier/Allmannsweier I – SpVgg Schiltach I
Auswärts hat die SpVgg noch nicht alles abrufen können. Mit dem Rückenwind der letzten drei Spiele möchte man die Auswärtsbilanz ausbessern und sich vorne weiter festsetzen. Das Hinspiel in Schiltach hatte die SVS 4:2 gewonnen. Die SG hat nach der Winterpause begonnen, wie sie aufhörte. Nur 1 Punkt aus den letzten vier Spielen die magere Ausbeute. Schmerzlich vermisst wird Topspieler Andreas Zuska, der im Winter wechelte.

!Mi. 30.03.2022, 19.30Uhr, SpVgg Schiltach I – SG Oberw./ Heiligenzell I (Nachholspiel)
Dieses Spiel wäre letztes Jahr im Dezember das erste Rückrundenspiel gewesen. Nun wird dieses Spiel am kommenden Mittwoch nachgeholt. Auswärts hatte man 5:1 gewonnen. Doch der abgeschlagene Tabellenletzte hat nichts mehr zu verlieren, was vermeintlich gefährlich werden kann.

Damen (Bezirksliga)
So. 20.03.2022, SG Kirnbach/Schiltach/Wolf. - SG Bohlsbach/Rammers/Weier 1:6
Tor: Marie-Sophie Koukal

-Vorschau-
Sa. 26.03.2022, 18.00Uhr, SG Gengenb./Zell/Fischerb. II - SG Kirnbach/Schiltach/Wolf.
Mi. 30.03.2022, 19.00Uhr, SG Ödsbach/ Zusenhofen - SG Kirnbach/Schiltach/Wolfach

Jugend
A-Jugend (Bezirksliga)
Mi 16.03.2022, SG Harmersbachtal - SG Schiltach 2:3
Mit dem Schlusspfiff bescherte Jan Adler mit seinem dritten Treffer den Sieg für unsere SG.

B-Jugend (1.Kreisliga (A))
So. 20.03.2022, SC Lahr II – SG Schiltach 2:3
Tore: Lauri Harter, Oskar Milewski und Pius Fix

C-Jugend (Bezirksfreundschaftsspiel)
Sa 19.03.2022, SG Wolfach – SG Kaltbrunn 1:1
Tor: Dominik Bühler

E-Jugend (Kleinfeldklasse)
Fr 18.03.2022, SpVgg Schiltach – SV Hausach 0:5

-Vorschau Jugend-
A-Jugend (Bezirksliga)
Fr 25.03.2022,
19.00Uhr, SG Schiltach - SG Harmersbachtal
Di 29.03.2022,
19.15Uhr, SG Schiltach – SG Im Schuttertal

B-Jugend (1.Kreisliga (A))
Sa. 26.03.2022,
16.00Uhr, SG Schiltach – SG Hofstetten

C-Jugend (Bezirksliga)
Sa 19.03.2022,
12.30Uhr, SG Kaltbrunn – JFV Rheinau/Lichtenau

E-Jugend (Kleinfeldklasse)
Fr 18.03.2022,
12.00Uhr, SG Zeller FV - SpVgg Schiltach

30 Jahre im Dienste der SpVgg Schiltach - Paul Drewniok erhält DfB-Ehrenamtspreis
Im Vorfeld zum Derby der SpVgg Schiltach gegen den FC Kirnbach wurde eine feste Größe der Schiltacher Spielvereinigung geehrt- Paul Drewniok. Bereits ab 1989 war er sechs Jahre lang stellvertretender Abteilungsleiter Fussball. Danach übernahm Paul Drewniok für 14 Jahre die Leitung der Jugendabteilung, wo er unter anderem den im Kinzigtal heute noch etablierten „Flößercup“ ins Leben rief. 2010 -2012 war er als Festwirt Beisitzer in der Vorstandschaft. Danach war Paul Drewniok weiter Mitglied der Vorstandschaft als Abteilungsleiter Fussball für acht Jahre, ehe er sich aus der Vorstandschaft im Juni 2020 zurückzog.

Neben den Funktionärstätigkeiten war Paul Drewniok immer auch nebenbei für den Verein tätig. So war er parallel zu den Tätigkeiten in der Vorstandschaft elf Jahre lang Jugendtrainer und von 2017-2020 Teil des Trainerteams der Damen SG ScHoKi.

Für diese herausragenden Verdienste im Amateursport über drei Jahrzehnte hinweg, zeichnete ihn der Ehrenamtsbeauftrager des SBFV Fritz Wendling mit dem DfB Ehrenamtspreis aus. Er überreichte Paul Drewniok unter tosendem Beifall derZuschauer eine Urkunde und eine Uhr.

Ehrenamtsträger Paul Drewniok, Fritz Wendling vom SBFV und Ehrenmitglied der SpVgg Wolfgang Bruckner

Bachputzede 2022- Wieder ein voller Erfolg
Rund 40 kleine und große Leute der SpVgg Schiltach sind am Samstag gemeinsam losgezogen und haben Wiesen und Wege von allerhand Unrat befreit.

Foto Bachputzede 2022

Ein herzliches DANKESCHÖN allen HelferInnen!

AH

Die AH-Abendtreffs starten wieder und wir freuen uns drauf. Am kommenden Freitag, 25. März 2022, treffen wir uns um 17 Uhr auf der „Kanzel“ bei der Stadtbrücke und laufen über die Bahnhofstraße, Vor Heubach über die Sommerseite in Richtung Wolfach-Halbmeil, wo wir im Gasthaus „Kreuz“ einkehren wollen.
Die Rückfahrt erfolgt mit dem Spätzug! Bitte bei Achim Hoffmann anmelden oder absagen!

Weitere Termine sind am:
22.04.2022 13.05.2022 10.06.2022 08.07.2022 12.08.2022
23.09.2022 14.10.2022 11.11.2022 16.12.2022

TTC Schiltach 2010 e.V.

TTC Schiltach, Trainingszeiten

Der TTC Schiltach hat Montags und Mittwochs jeweils von 18 bis 20 Uhr Tischtennistraining in der Sporthalle Schiltach.

TURNVEREIN e.V. 1900 SCHILTACH
www.tvschiltach.de

TV Lauftreff
Jeden Donnerstag treffen sich laufbegeisterte Jogger bei der Friedrich Grohe Halle in Schiltach. Start zu den abwechslungsreichen und interessanten Touren mit einer Länge bis zu 10 km ist um 18:00. Teilnahmebedingung ist 2 G (geimpft + genesen).

Die Läufer werden von Helmut Horn und Horst Biegert betreut. Neulinge mit guter Kondition sind jederzeit willkommen. In der Gruppe macht Laufen einfach am meisten Spaß.

Lauftreff des TV Schiltach
Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr treffen sich die Nordic-Walker an der Friedrich-Grohe-Halle zur gemeinsamen Runde. Die abwechslungsreichen Walking-Einheiten dauern etwa 1 Stunde. Die Leitung hat Hans-Jürgen Krischak.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Do., 24.03.2022:	**Apotheke Vöhringen**	Tel.: 07454 - 9 22 15	Dorfstr. 4	72189 Vöhringen, Württ. Spittel
	Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 9 91 47 44	Parktorweg 2	78713 Schramberg (Talstadt)
Fr., 25.03.2022:	**Römer-Apotheke im Medzentrum**	Tel.: 07422 - 9 89 41 30	Lauterbacher Str. 18	78713 Schramberg
	Zentral-Apotheke Winzeln	Tel.: 07402 - 4 66	Freudenstädter Str. 7	78737 Fluorn-Winzeln (Winzeln)
Sa., 26.03.2022:	**Apotheke Rath Schiltach**	Tel.: 07836 - 15 14	Schramberger Str. 3	77761 Schiltach
	Kronen-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 28 28	Kirchtorstr. 4	78727 Oberndorf am Neckar
So., 27.03.2022:	**Central-Apotheke Schramberg**	Tel.: 07422 - 42 82	Hauptstr. 22	78713 Schramberg (Talstadt)
	Zentral-Apotheke Winzeln	Tel.: 07402 - 4 66	Freudenstädter Str. 7	78737 Fluorn-Winzeln (Winzeln)
Mo., 28.03.2022:	**Apotheke am Neckar**	Tel.: 07454 - 9 61 40	Bahnhofstr. 5	72172 Sulz am Neckar
	Zollhaus-Apotheke Aichhalden	Tel.: 07422 - 67 78	Stiegelackerstr. 8	78733 Aichhalden b. Schramberg
Di., 29.03.2022:	**Apotheke Dunningen**	Tel.: 07403 - 9 29 60	Hauptstr. 28	78655 Dunningen, Württ.
	Stadt-Apotheke Alpirsbach	Tel.: 07444 - 36 66	Marktstr. 8	72275 Alpirsbach
Mi., 30.03.2022:	**Apotheke am Rathaus Sulz**	Tel.: 07454 - 9 58 10	Obere Hauptstr. 1	72172 Sulz am Neckar
	Hardter Apotheke	Tel.: 07422 - 2 29 71	Schramberger Str. 19	78739 Hardt

Ärztlicher Notfall- bzw. Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihrer Hausarztpraxis Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-8 Uhr am Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr und am Wochenende und Feiertagen unter der Tel. 116117

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Notfalldienst

Mittwoch, Freitag von 16-22 Uhr und am Wochenende und Feiertagen von 8-22 Uhr in der Notfallpraxis Offenburg-Kehl im Ortenauklinikum Offenburg Ebertplatz 12, 77654 Offenburg, am Wochenende und an den Feiertagen von 9-13 Uhr und 17-20 Uhr in der Notfallpraxis Wolfach im Ortenauklinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10. Derzeit gibt es eine **Infektsprechstunde für Patienten mit Corona-Verdacht,** im Ortenauklinikum Wolfach, Öffnungszeiten Samstag, Sonntag und Feiertage 11.30-13 Uhr.
Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112
DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0180 3 222 555-15 zu erfragen.

Rufnummern im Störungsfall

Stromversorgung
E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0
Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Gasversorgung
badenova Tel. 0800 2 767 767

Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Die Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. unterstützt hilfebedürftige Menschen jeden Alters dahingehend, dass sie die für sie erforderliche Hilfe in allen Lebenslagen erfahren.

Gottlob-Freithaler-Haus
Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege,

Tagespflege OASE
Mo-Sa. 7.30 – 17.00 Uhr

Ambulanter Dienst
Der ambulante Pflegedienst unterstützt Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause.

Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 – 13.00 Uhr)
Nutzen Sie unseren Bringdienst und erleichtern sich den Alltag

Nachbarschaftshilfe
ist für diejenigen, die gelegentlich oder stundenweise Hilfe im Alltag brauchen

Alltagsbegleiter/Innen
Individuelle Betreuung für Menschen mit Einschränkungen

Hospizdienst
Wir beraten und begleiten Sterbende und deren Angehörige oder Freunde.

Kontakt: Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.
Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach, Tel: 0 78 36/93 93-0
E-Mail: info@sgs-schiltach.de, www.sgs-schiltach.de

Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514. Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

Dorfhelferinnenstation Schenkenzell

Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. neue Einsatzleitung Susanne Ferber, Tel. 07832-9741792

Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner
Telefonnummer 07832/99955-0
Die Beratung ist kostenlos.

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau, Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0,
Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Sozialberatung**
  Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03, Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,
Olgastraße 6, 78628 Rottweil
Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473
Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474
Email: Pflegestützpunkt@Landkreis-Rottweil.de

Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314
info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de
Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr
In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks[3], Schloßstr. 10
Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

- Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt
- Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte

Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.

Amtlicher Teil

Stellenangebot

Die Stadt Schiltach sucht für das gemeinsame Freibad der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell

eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d)

in Teilzeit für die tägliche Reinigung. Die Arbeitszeit ist in der Regel abends während der Badesaison. Es ist auch eine geringfügige Beschäftigung möglich (Minijob).

Wir bieten tarifgerechte Bezahlung.
Sollten Sie Interesse an dieser Saisonbeschäftigung haben, wenden Sie sich bitte an Frau Lisa Willmann, Telefon 07836/58-15, E-Mail willmann@stadt-schiltach.de. Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte an die Stadtverwaltung Schiltach, Hauptstraße 5, 77761 Schiltach. Anhänge bei E-Mail-Bewerbungen senden Sie bitte nur im PDF-Format.

TREFFPUNKT

Termine und Veranstaltungen

ACHTUNG: In der Gastronomie und bei Veranstaltungen gilt weiterhin 3G (=Genesen, Getestet oder Geimpft). Die Nachweise werden kontrolliert.
Es muss eine FFP2 Maske, außer am Platz, getragen werden.

Freitag, 25. März
Treffen bei Kaffee und Kuchen
Das Treffpunkt – Café hat von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Das Ehrenamtlichen - Team freut sich, die Gäste mit Kaffee, Kuchen, Brezeln und Kaltgetränken verwöhnen zu können.

Die Ausstellung mit abstrakten Energiebildern von Heidrun Boos aus Tennenbronn ist von 14.30 – 17.30 Uhr ebenfalls geöffnet.

Bücherei im Treffpunkt
Die Bücherei im Treffpunkt hat von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Es stehen viele Romane, Kinderbücher und Krimis zur Auswahl bereit. Das Ausleihen ist unkompliziert und kostenlos. Also einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Café KAPUTT
der Reparaturtreff

Loch in der Hose? Fahrrad fit für den Frühling?
Was ein Café mit kaputten Gegenständen zu tun hat? Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen verbinden beides in den schönen Räumen der Begegnungsstätte Treffpunkt. Während die Stube zu Kaffee und Kuchen geöffnet hat, können Gäste mit lädierten Alltagsgegenständen vorbeikommen. Ob Kleidung, Spielzeug, Fahrräder, Haushaltsgeräte oder sonstige Gegenstände - ehrenamtliche Tüftler nehmen sich des Problems an und versuchen eine Lösung zu finden. Dabei dürfen die Gäste gerne den Reparateuren über die Schulter schauen. Immer mit dem Ziel: Hilfe zur Selbsthilfe, Müllvermeidung und Ressourcen sparen. Bei der Beschaffung von Ersatzteilen sind die Reparateure gerne behilflich, dann kann das nächste Mal fertig repariert werden.

Das „Café Kaputt“ öffnet am Freitag, 25. März wieder seine Türen. Zwischen 14.30 und 17.30 Uhr (letzte Warenannahme ist um 17 Uhr) steht der Treffpunkt offen für (Kaffee-)Gäste mit kaputten Alltagsgegenständen.

Sonntag, 27. März
Einkehrschwung in der Treffpunkt - Stube
Das Treffpunkt – Team lädt von 14.30 – 17.30 Uhr herzlich zu Kaffee und Kuchen in die Treffpunkt – Stube ein. Die schön dekorierte Treffpunkt – Stube bietet eine gemütliche Atmosphäre, z. B. zur Einkehr nach dem Sonntagsspaziergang. Auch Tee und Kaltgetränke finden sich auf der Speisekarte.

Die Ausstellung mit abstrakten Energiebildern von Heidrun Boos aus Tennenbronn ist
von 14.30 – 17.30 Uhr ebenfalls geöffnet.

Mittwoch, 30. März
Die Treffpunkt – Stube bleibt (jeden letzten Mittwoch im Monat) zur Bewirtung geschlossen.

Bücherei im Treffpunkt
Die Bücherei im Treffpunkt hat von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Es stehen viele Romane, Kinderbücher und Krimis zur Auswahl bereit. Das Ausleihen ist unkompliziert und kostenlos. Also einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Die Ausstellung mit abstrakten Energiebildern von Heidrun Boos aus Tennenbronn ist von 15 – 17.30 Uhr ebenfalls geöffnet.

Bilderbuchkino im TREFFPUNKT

Vorlesen plus Kinoatmosphäre

Vorlesen plus Kinoatmosphäre, das bietet das „Bilderbuchkino im Treffpunkt. Das nächste Bilderbuchkino findet am Mittwoch, 30. März von 16.15 – 17.15 Uhr im Mehrzweckraum des Treffpunkts statt. Das Bilderbuchkino hat für Kinder ab fünf Jahren geöffnet.
Vorgelesen wird das Buch „Helma legt los“ von Ute Krause und Dorothy Palanza. Dabei werden die Bilder groß auf Leinwand gezeigt, damit alle Kinder den besten Blick darauf haben.
Inhalt: „ Woher kommen die Ostereier? Alle Hühner in der Hühnerschule legen schöne weiße Eier. Nur Helmas sind bunt. Wenn sie nicht bald weiße Eier legt, kommt sie nicht in die nächste Klasse! Damit niemand von den bunten Eiern erfährt, verkleidet Helma sich als Hase und versteckt sie in der Nacht vor Ostern überall auf dem Bauernhof...“
Nach dem Bilderbuchkino gestalten die Kinder noch ein eigenes Küken für zuhause, passend zum Buch. Der Bastelbeitrag kostet einen Euro.
Die Bücherei im Treffpunkt hat gleichzeitig geöffnet. Hier stehen viele schöne Bilder - und Kinderbücher für jedes Alter in den Regalen. Die Kinder können gerne nach Herzenslust schmökern und (gemeinsam mit den Eltern) ausleihen!

VORSCHAU:

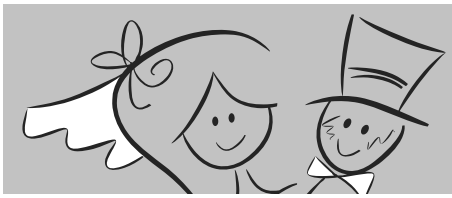
kleinKUNST im TREFFPUNKT

Freiheit, Frieden und Alltagsgeschichten mit Dos Mundos

Nach zweijähriges Abstinenz veranstaltet die Begegnungsstätte Treffpunkt nun wieder kleinKUNST – Abende in Schiltach. Zum Einstieg ist das Duo Dos Mundos aus Tuttlingen zu Gast. Aktuell sind Dos Mundos mit einem „Best of“ aus Programmen der letzten elf Jahre unterwegs. Die Liedersammlung umfasst Stücke mit starken Texten von Frieden und Freiheit, aber auch mit ganz normalen Alltagsgeschichten. Sie sind inspiriert von Cantautores wie Mercedes Sosa oder Violeta Parra wie auch von Bob Dylan, Joan Baez und Wecker, Wader, Mey. Dos Mundos spielen Musik mit Tiefgang voller Gefühl und Leidenschaft, die abseits vom Mainstream einen Platz zum Träumen, Zuhören und Mitdenken bietet.

Melanie Muñoz (Gesang, Gitarre, Piano) und Paddy Brohammer (Gitarren, Gesang) waren bereits 2018 im Treffpunkt zu Gast und begeisterten das Publikum mit dem ihnen ureigenen Charme, Temperament und Witz, wie sie ihre Lieder präsentieren.

Der kleinKUNST – Abend mit Dos Mundos findet am Samstag, 2. April um 20 Uhr statt. Einlass ist bereits ab 19 Uhr, der Eintritt kostet zwölf Euro. Die Veranstalter bitten um Platzreservierung im Treffpunkt – Büro (Tel. 07836/9393-41, Email: treffpunkt@stadt-schiltach.de).
Aktuell gilt für Veranstaltungen 3G (geimpft, genesen oder getestet) und Maskenpflicht (ab 18 Jahren FFP2-Maske).



Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familienanzeigen.

07 81 / 504-14 55 oder -14 56 anb.anzeigen@reiff.de

klein**KUNST im** TREFFPUNKT

Bachstr. 36, Schiltach

Dos Mundos

Melanie Muñoz
(Gesang, Gitarre, Piano) **&**
Paddy Brohammer
(Gitarren, Gesang)
präsentieren ihr

Best of!-Programm

Sa, 2.4.22, 20 h

Einlass 19 h, Eintritt 12 €

Platzreservierung:

☎ 9393-41 @ treffpunkt@stadt-schiltach.de

SCHILTACH vhs SCHENKENZELL

Prof. Dr. Klaus Schmidtke

Normales und krankhaftes Altern des Gehirns

Mittwoch, 6. April, 19.00 Uhr
Friedrich-Grohe-Halle,
Vor Ebersbach 2, Schiltach
Gebühr: 4,- €
Um Anmeldung wird gebeten bis 30. März unter 07836/5851, vhs@stadt-schiltach.de
Die aktuell gültigen Corona-Regeln sind zu beachten!

SCHILTACH vhs SCHENKENZELL **Volkshochschule**

Vortrag: Normales oder krankhaftes Altern des Gehirns
Für die Lebensqualität im Alter ist die Gesundheit des Gehirns von wesentlicher Bedeutung. Gehirn und Nervensystem sind nicht nur für Denken und Erinnern zuständig, sondern auch für das Gefühlsleben, den Antrieb, die Motorik und Koordination. Zwar lässt die Leistung des Gehirns im Alter in gewissem Umfang nach, ein echter geistiger Abbau, zum Beispiel Demenz, ist jedoch stets ein Zeichen von Krankheit. Der Vortrag stellt dar, wie sich normales und krankhaftes Altern des Gehirns auswirken und inwieweit es Möglichkeiten gibt, dem durch einen gesunden Lebensstil entgegen zu wirken. Professor Dr. K. Schmidtke ist Chefarzt der Rehabilitationsklinik Klausenbach in Nordrach und Leiter der Gedächtnissprechstunde am Ortenau Klinikum in Offenburg.
Am Mittwoch, 6. April um 19 Uhr in der Friedrich-Grohe-Halle in Schiltach.
Anmeldeschluss ist der 30. März. Kostenfreier Rücktritt ist bis 30. März möglich.
Der Eintritt beträgt 4,- € an der Abendkasse. Die aktuell gültigen Corona-Regeln sind zu beachten!

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell unter Telefon 07836/5851 (Montag – Freitag, 9 – 12 Uhr und Montag – Donnerstag 14 – 16 Uhr), Fax 585751, E-Mail vhs@stadt-schiltach.de oder Internet www.schiltach.de.

Kirchliche Nachrichten

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE SCHILTACH-SCHENKENZELL

Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell
Pfarramt, Hauptstraße 14,
77761 Schiltach
Telefon: 07836/2044
E-Mail: pfarramt@ekisch.de
Internet:
www.ev-kirche-schiltach.de
www.facebook.com/EvangelischeKirchengemeindeSchiltach

Bürozeiten im Pfarramt Schiltach:
Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr

Pfarrer Markus Luy, Telefon 0 78 36 / 95 95 14
E-Mail: pfarrer@ekisch.de

Liebe Leser und Leserinnen,
für die 4. Woche in der Passionszeit wünsche ich Ihnen *Mut*.
Ich wünsche Ihnen, dass Sie mutig und entschlossen sein können, wenn es darum geht Entscheidungen zu fällen und herzlich zu handeln;
wenn es heißt, erste Schritte zu wagen, hin zum Nächsten;
wenn es Zeit wird Gewohnheiten zu hinterfragen und Routinen aufzubrechen...

„Ich sage dir: Sei stark und mutig! Hab keine Angst und verzweifle nicht. Denn ich, der Herr, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst.“ (Josua 1,9)

Ich wünsche Ihnen, dass Sie Nachrichten bekommen und Worte hören, die er*mut*igen.
Ich wünsche Ihnen, dass Sie selbst ermutigende Gesten und Worte finden für andere.
Und ich wünsche Ihnen Sanft*mut*, Lang*mut* und De*mut* – in Ihrem Herzen und um sich herum.
Auf den ersten Blick gehören diese Worte vielleicht nicht zu den Lieblingswörtern.

Doch sie tun gut. Jesus weiß das und lebt es uns vor. Er sagt: *„Lernt von mir; denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen.“ (Mt 11,29)* Immer wird es uns nicht gelingen, seinem Beispiel zu folgen. Doch wir dürfen wissen: zu Jesusdürfen wir auch dann kommen, wenn wir uns niemand anderem zumuten können. Er hält uns aus und an uns fest. Ihm dürfen wir uns anvertrauen mit allem, was uns entmutigt und zugemutet wird; mit allem, was wir anderen zugemutet haben. Denn: *„Du bist ein Gott der Vergebung, gnädig und barmherzig, langmütig und reich an Güte.“ (Neh 9,17)* Mögen wir das auch in dieser Woche erfahren und für andere erfahrbar machen.
Als Mut-Gebet für diese Woche möchte ich Ihnen gerne wieder ein Lied aus unserem Gesangbuch mitgeben:
Schenk uns Weisheit, schenk uns Mut
für die Ängste und die Sorgen,
für das Leben heut und morgen.
Schenk uns Weisheit, schenk uns Mut.
Schenk uns Weisheit, schenk uns Mut
für die Wahrheit einzustehen,
und die Not, um uns zu sehen.
Schenk uns Weisheit, schenk uns Mut.
Schenk uns Weisheit, schenk uns Mut
für die Zeit, in der wir leben,
für die Liebe, die wir geben.
Schenk uns Weisheit, schenk uns Mut.
Schenk uns Weisheit, schenk uns Mut
für die vielen kleinen Schritte,
Herr, bleib du in unsrer Mitte.
Schenk uns Weisheit, schenk uns Mut.
(Irmgard Spiecker, EG 662)

Ihre Diakonin Susanne Bühler

Donnerstag, 24.03.2022
17.30 Uhr Twelve – Jungschar für Jungs und Mädchen der 5.-7. Klasse/Jugendtreff, Schramberger Str. 11
19.30 Uhr Jenga – Jugendkreis/Jugendtreff, Schramberger Str. 11
20.00 Uhr Posaunenchorprobe/Pater-Huber-Saal

Freitag, 25.03.2022
16.45 Uhr Zwergengottesdienst/Stadtkirche Schiltach

Samstag, 26.03.2022
10.00 Uhr „Mal mit Hans“ für Grundschulkinder/ Kunstraum der Grundschule
14.00 Uhr „Herausforderung gelber Filzball“ für Erwachsene / im Rahmen der Aktion „7 Wochen MIT“

Sonntag, 27.03.2022 - Lätare
10.00 Uhr Gottesdienst in **Schiltach** mit Sonntagsmaler Hans Hentschel (ohne Anmeldung)
Bitte die FFP2-Maskenpflicht in Innenräumen beachten. Übertragung als ZOOM-Konferenz (Link steht unter www.ev-kirche-schiltach.de bereit)
12.00 Uhr Abfahrt zum Besuch im Café Lebenshaus im Schloss Unteröwisheim / im Rahmen der Aktion „7 Wochen MIT“
18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet/Katholische Kirche St. Ulrich in **Schenkenzell**

Dienstag, 29.03.2022
09.30 Uhr Krabbelgruppe/ „Treffpunkt“, Bachstraße 36

Mittwoch, 30.03.2022
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht
18.00 Uhr Kart fahren / im Rahmen der Aktion „7 Wochen MIT“
20.00 Uhr Posaunenchorprobe/Pater-Huber-Saal

? **Haben Sie Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten? Oder bekommen Sie es unregelmäßig?**

Kontaktieren Sie uns mit Namen und Anschrift unter:

07 81 / 504-55 66

anb.leserservice@reiff.de

Ökumenisches Friedensgebet am Sonntag in Schenkenzell
Zuletzt fanden die Friedensgebete in der katholischen und in der evangelischen Kirche in Schiltach statt.

Am kommenden Sonntag laden wir herzlich nach Schenkenzell in die katholische Kirche St. Ulrich ein.

Wir werden ab 18 Uhr mit Liedern und Texten für den Frieden in der Ukraine beten.

Jubelkonfirmation
Am Sonntag Judika, 3. April 2022 feiern wir die Jubelkonfirmation der Konfirmationsjahrgänge 1972 (Golden), 1962 (Diamant), 1957 (Eisern), 1952 (Gnaden), 1947 (Kronjuwelen), 1942 (Eichen) und 1937 (Engel). Nicht alle Jubelkonfirmanden konnten persönlich angeschrieben werden, aber „**Sie sind alle herzlich eingeladen!!!**“ Wer sich noch gerne anmelden möchte, kann dies bis Dienstag, 29. März im Pfarramt tun.

Jede Woche aktuell

Informationen aus Vereinen, Kirchen, Handel und Gewerbe.

Wie zu Weihnachten, so auch jetzt: Päckchen packen für die Ukraine – Hoffnungszeichen setzen
Seit vielen Jahren stehen wir in engem Kontakt zur evangelischen Stadtmission in Freiburg und unterstützen dort die Ukraine-Hilfe in der Weihnachtszeit mit Päckchen für Kiews Kinder, Familien und Senioren.

Das Kinderheim der Stadtmission in Kiew wurde in den vergangenenTagen durch die Evakuierung der Kinder durch Medienberichte bekannt. Die Kinder und ihre Betreuer sind inzwischen sicher in Freiburg angekommen. Die evangelische Stadtmission Freiburg ruft dazu auf, die notleidenden Menschen, die sich noch in der Ukraine befinden oder bereits auf der Flucht sind zu unterstützen.

Diesen Aufruf unterstützte die Evangelische Kirchengemeinden Schiltach-Schenkenzell, namentlich Petra Engelberg, Erzieherin im Kindergarten Zachäus und Verantwortliche für die jährliche Kiew-Päckchen-Aktion. Der Kirchenanhänger stand für die Lebensmittelpakete und weitere Hilfsgüter am Wohnhaus von Familie Engelberg zum Beladen bereit und wurde am Folgetag nach Freiburg zum Weitertransport gebracht.

Herzlichen Dank an alle Spender und Spenderinnen und an Ehepaar Engelberg für diese spontane Hilfsaktion.

Spenden sind weiterhin möglich: „Ukraine- Nothilfe“ Spendenkontoverbindung: S’Einlädele, Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau IBAN: DE60 6805 0101 0002 0413 97, SWIFT-BIC: FRSPDE66,
oder www.paypal.com/paypalme/seinlaedele

Vorschau auf weitere Aktionen „7 Wochen MIT“
Nähere Informationen zu diesen und weiteren Angeboten im Rahmen von „7Wochen MIT“ finden Sie auf der Homepage unserer Kirchengemeinde www.ev-kirche-schiltach.de.

Bitte denken Sie daran, sich **bis 5 Tage vor dem jeweiligen Angebot** bei **Diakonin Susanne Bühler** (per E-Mail: diakonin@ekisch.de / mobil: 0151-74342154 oder im Pfarramt, Hauptstraße 14) anzumelden.

Freitag, 01.04.2022
19.00 Uhr Jugendgottesdienst „April April“ in Schenkenzell (ohne Anmeldung)

Samstag, 02.04.2022
12.00 Uhr Cajon bauen
14.00 Uhr „Herausforderung gelber Filzball“ für Erwachsene

Freitag, 08.04.2022
16.30 Uhr Mitmachkonzert mit Sabine Wiediger (ohne Anmeldung)

Samstag, 09.04.2022
07.00 Uhr Abfahrt zur Wanderung am Kaiserstuhl

Evangelischer Gemeinschaftsverband AB

Gemeinsam Christus bekennen

Gemeinschaft Schiltach, Schramberger Str. 20
Kontakt: Harald Weißer (Gemeinschaftspastor)
Schloßbergstr. 12
Tel. 07836 / 3780835
Email: harald.weisser@ab-verband.org
www.ab-verband.org

Sonntag, 27. März 2022 (Sommerzeit)
17.30 Uhr **Gottesdienst** mitHarald Weißer
Die Frau, das Kind, der Drache und wir (Offb. 12 Teil II)

Mittwoch, 30. März 2022
17.30 Uhr **Bibelgespräch** mit Harald Weißer
Geldsammlung und Reisepläne des Apostel Paulus (1Kor. 16,1-12)

Katholische Seelsorgeeinheit „Kloster Wittichen“

SE Kloster Wittichen
Schiltach – St. Johannes B.
Schenkenzell – St. Ulrich
Wittichen – Allerheiligen

SE An Wolf und Kinzig
Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolftal
Schapbach – St. Cyriak
Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa, St. Josef Kniebis

Alle Gottesdienste finden unter Einhaltung der aktuellen Hygiene- und Sicherheitsrichtlinien statt.
(ohne 3G, ohne Kontaktnachverfolgung, ohne Anmeldung)

Gottesdienste vom 24.03. bis 03.04.2022

Donnerstag, 24. März - Donnerstag der dritten Fastenwoche

6.30 Uhr	St. Cyriak:	Impuls in der Fastenzeit Aussichtspunkt Sulz (bei schlechtem Wetter im Pfarrheim)
14.30 Uhr	Allerheiligen:	Kreuzwegandacht
17.50 Uhr	St. Laurentius:	Rosenkranzgebet, Initiative „miteinander BETEN“
18.30 Uhr	St. Laurentius:	Hl. Messe mit Lobpreisliedern, anschl. stille Anbetung bis 19.30 (Beichtgelegenheit)
18.30 Uhr	St. Johannes B.:	Hl. Messe

Freitag, 25. März – VERKÜNDIGUNG DES HERRN

8.15 Uhr	Mater Dolorosa:	Rosenkranzgebet
8.45 Uhr	Mater Dolorosa:	Wallfahrtsamt
18.30 Uhr	St. Marien:	Rosenkranzgebet, Initiative „miteinander BETEN“

Samstag, 26. März – Samstag der dritten Fastenwoche

17.00 Uhr	St. Bartholomäus:	Tauffeier für Jannis Schmid
17.55 Uhr	St. Cyriak:	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	St. Cyriak:	Hl. Messe

18.00 Uhr	St. Ulrich:	Hl. Messe mit Lobpreisliedern – *Silberkollekte* (im Ged. an Maria Hauer / Josef u. Johannes Lehmann) anschl. „FireAbend“
21.00 Uhr	St. Laurentius:	Vigil – Nachtgebet in der Fastenzeit

Sonntag, 27. März – VIERTER FASTENSONNTAG – LAETARE Ende der Winterzeit

8.30 Uhr	Allerheiligen:	Hl. Messe
10.00 Uhr	Mater Dolorosa:	Matinée
10.00 Uhr	St. Laurentius:	Hl. Messe mit Radio Horeb
10.30 Uhr	St. Bartholomäus:	Hl. Messe
12.00 Uhr	Mater Dolorosa:	Tauffeier für Finn Krauth
18.00 Uhr	St. Bartholomäus:	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	St. Ulrich:	Ökum. Friedensgebet

Montag, 28. März – Montag der vierten Fastenwoche

18.30 Uhr	Mater Dolorosa:	Impuls in der Fastentzeit im Chorraum

Dienstag, 29. März – Dienstag der vierten Fastenwoche

14.30 Uhr	St. Bartholomäus:	Hl. Messe des Seniorenwerkes
16.00 Uhr	Gottl- Freith.-Haus:	Hl. Messe – nur für Bewohner des Alten- und. Pflegezentrums
18.30 Uhr	St. Ulrich:	Hl. Messe (im Ged. an Arme Seelen)

Mittwoch, 30. März – Mittwoch der vierten Fastenwoche

18.00 Uhr	Allerheiligen:	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	Allerheiligen:	Hl. Messe (im Ged. an Andreas Brunnenkant, Rosa Allgeier, Brigitte u. Ernst Nübel / Philipp u. Creszentia Mäntele)
18.30 Uhr	St. Bartholomäus:	Kreuzwegandacht
18.30 Uhr	St. Cyriak:	Hl. Messe anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr

Donnerstag, 31. März

18.30 Uhr	St. Johannes B.:	Hl. Messe (im Ged. an Berta Mäntele u. Verstorbene d. Fam. Hauer u. Mäntele)
18.30 Uhr	St. Laurentius:	Hl. Messe anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr (Beichtgelegenheit)

Freitag, 1. April – Freitag der vierten Fastenwoche

8.15 Uhr	Mater Dolorosa:	Rosenkranzgebet
8.45 Uhr	Mater Dolorosa:	Wallfahrtsamt

Samstag, 2. April – Samstag der vierten Fastenwoche

10.00 Uhr	St. Laurentius:	Beichtgelegenheit
14.00 Uhr	St. Ulrich:	Trauung von Sebastian Brand und Vanessa Haas
15.00 Uhr	St. Laurentius:	Beichtgelegenheit
18.30 Uhr	Mater Dolorosa:	Hl. Messe

Sonntag, 3. April – FÜNFTER FASTENSONNTAG MISEREOR-KOLLEKTE

8.30 Uhr	St. Johannes B.:	Hl. Messe, anschl. Kirchencafé
8.30 Uhr	St. Marien:	Hl. Messe
10.30 Uhr	St. Laurentius:	Hl. Messe
10.30 Uhr	St. Ulrich:	Hl. Messe
10.30 Uhr	Schlosskapelle:	Tauffeier für Hugo Heizmann
11.30 Uhr	St. Laurentius:	Stille Eucharistische Anbetung bis 18.00 Uhr
11.45 Uhr	St. Ulrich:	Tauffeier für Hermine Luz
17.30 Uhr	St. Cyriak:	Kreuzwegandacht
18.00 Uhr	St. Laurentius:	Kreuzwegandacht zu Abschluss der Anbetung
18.00 Uhr	Allerheiligen:	Konzert in der Klosterkirche
18.00 Uhr	St. Bartholomäus:	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	St. Roman:	Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt

Termine und Hinweise:

Schiltach, St. Johannes B:

Dienstag, 29.03.
9.30 Uhr Ökum. Krabbelgruppe – Kontakt: Susanne Bühler, Tel. 0151-41690174

Kirchencafé

Im Anschluss an den 08:30 Uhr Gottesdienst am Sonntag, 3. April in der St. Johannes B. Kirche in Schiltach sind die Gottesdienstbesucher/innen noch herzlich eingeladen bei einem Kirchencafé zu verweilen und bei Kaffee oder Tee und einem süßen Stückchen mit den Mitfeiernden ins Gespräch zu kommen und so die Gemeinschaft zu pflegen.

Schenkenzell St. Ulrich:

Montag, 28.03.
9.30 Uhr Krabbelgruppe im Pfarrsaal

FireAbend mit Silberkollekte

Am Samstag, den 26.03., laden wir zu einem besonderen Gebetsabend in der Schenkenzeller Pfarrkirche ein: um **18:00 Uhr** beginnt der FireAbend mit einer Vorabendmesse mit Lobpreisliedern, begleitet von der Kirchenband aus Schutterwald, anschließend gibt es **ab ca.19:00 Uhr** eine Zeit der eucharistischen Anbetung begleitet von Lobpreisliedern, Beichtgelegenheit, der Möglichkeit zu einem Gespräch, persönlichem Gebet und Einzelsegen und manchem mehr. Die Silberkollekte wird für die Renovierung der Kirchturmspitze von St. Ulrich verwendet.

Bild: Yohanes Vianey Lein
In: Pfarrbriefservice.de

Ökumenisches Friedensgebet

Ökumenisches Friedensgebet
Noch immer tobt der Krieg in der Ukraine mit unverminderter Härte – die Brutalität scheint teilweise sogar noch zuzunehmen. Viele engagieren sich in der Flüchtlingshilfe und durch andere Formen humanitärer Hilfe. Die Menschen in der Ukraine haben aber auch um unser Gebet für den Frieden gebeten – eine wichtige Form, um den Menschen beizustehen und dem Frieden den Weg zu bereiten. Gerne kann jeder auch zu Hause regelmäßig um den Frieden beten, aber das gemeinsame Gebet hat eine besondere Kraft. Deshalb laden wir am Sonntag, 27.03., um 18:00 Uhr wieder zu einem ökumenischen Friedensgebet ein, diesmal in der St. Ulrichskirche in Schenkenzell.

Wittichen Allerheiligen:
Mittwoch, 30.03.
19.30 Uhr Gemeindeteam-Sitzung

Konzert mit Gregorianik und Orgelimprovisation
Am Sonntag, den 03.04., findet um 18:00 Uhr in der Klosterkirche in Wittichen ein Konzert mit Gregorianischen Gesängen und Orgelimprovisationen statt, zu dem Prof. Alfred Müller und Kaplan Georg Henn herzlich einladen. Lassen Sie sich berühren von der zeitlosen Schönheit des gregorianischen Chorals in der altehrwürdigen Klosterkirche! Der Eintritt ist frei, Spenden für die Ukraine-Hilfe sind willkommen.

In Fragen von Notlagen und Pflege wenden Sie sich bitte an:
Caritasverband Wolfach-Kinzigtal, Kirchplatz 2,
77709 Wolfach,
Caritasbüro Tel. 07834/8670316, Sozialstation
Tel. 07834/867030 Website: caritas-kinzigtal.de

Erreichbarkeit der Pfarrbüros
in Schiltach:

montags	16.00 – 18.00 Uhr
dienstags	09.00 – 11.30 Uhr
donnerstags	16.00 – 18.00 Uhr
freitags	09.00 – 13.00 Uhr
in Schenkenzell:	nicht besetzt

Sie können gerne außerhalb der Erreichbarkeitszeiten eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen.
In dringenden seelsorgerlichen Anliegen kontaktieren Sie uns bitte über die **Notfallnummer 01515-6193078**

Impressum:
Kath. Pfarramt St. Johannes B.,
Hauptstraße 56, 77761 Schiltach
Tel. 07836-96853; Fax: 07836-96854
E-Mail: pfarramt@kath-kloster-wittichen.de
Homepage: www.kath-kloster-wittichen.de
ViSdP Pfarrer Hannes Rümmele
Tel. 07834-295 (Pfarrbüro Wolfach)
E-Mail: h.ruemmele@kath-wolfach.de
Kaplan Georg Henn
07836-96855
E-Mail: g.henn@kath-wolfach.de

Sonstiges

einfachELSTER - die Einkommensteuererklärung für Personen mit Renten oder Pensionseinkünften

Ab April 2022 bieten die Finanzämter mit einfachELSTER einen neuen Service rund um die elektronische Steuererklärung an, der sich speziell an Personen mit Renten oder Pensionseinkünften richtet, die verpflichtet sind, eine Einkommensteuererklärung beim Finanzamt einzureichen.
Oberfinanzpräsident Hans-Joachim Stephan führt dazu aus: „Die einfach zu bedienende, kostenlose Onlineanwendung einfachELSTER erspart die bisher notwendige Papierarbeit. Bürgerinnen und Bürger erstellen die Einkommensteuererklärung bequem online und werden dabei Schritt für Schritt durch die Erklärung geführt. Klare Fragen und eine Auswahl an Antwortmöglichkeiten machen die Erstellung besonders einfach."

Elektronische Bescheinigungen, die dem Finanzamt vorliegen - wie beispielsweise die Rentenbezugsmitteilung – werden dabei automatisch berücksichtigt.

„Die Steuerverwaltung stellt mit einfachELSTER einen neuen, zielgruppenorientierten Service zur Verfügung, der sich durch eine leichte Bedienung sowie Barrierefreiheit auszeichnet. einfachELSTER stellt somit eine Ergänzung des bereits bekannten Services ELSTER dar.", so Stephan weiter.

Zur Registrierung unter www.einfach.elster.de ist nur das Geburtsdatum sowie die persönliche Identifikationsnummer erforderlich. Bereits wenige Tage nach der Registrierung wird eine Zugangsnummer per Briefpost übersandt, die ausreicht, um die Steuererklärung erstellen zu können.

einfachELSTER kann ab dem 31. März 2022 erstmals für die Einkommensteuererklärung 2021 genutzt werden.

Kurs für Eltern von FASD-Kindern

Ein Kurs für Eltern und Pflegeeltern von sogenannten FASD-Kindern findet im Kinderheim Lossburg-Rodt statt. FASD steht für Fetal Alcohol Spectrum Disorders, also für fetale Alkoholspektrum-Störungen, die durch Alkoholkonsum in der Schwangerschaft hervorgerufen werden.
Beim ungeborenen Kind führt das zu einer unheilbaren, lebenslangen Beeinträchtigung. Dieser Kurs soll die Angehörigen über das Krankheitsbild und die damit verbundenen Einschränkungen informieren.
Es werden Anregungen für den richtigen Umgang mit FASD-Kindern erarbeitet.
Der Kurs ist kostenfrei. Die Kosten werden vom Landesprojekt Stärke übernommen.
Termine sind am 26. April, 3., 17., 24., und 31. Mai, 21. und 28. Juni, 05., 12. und 19. Juli jeweils von 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr im Jugendhilfeverbund Kinderheim Rodt in der Masselstraße 2 in Loßburg.
Anmeldungen werden bis zum 18. April von Annette Hauer, Sozialpädagogische Familienhelferin, Erzieherin, zertifizierte FASD-Fachbearbeiterin und Pflegemutter von zwei FASD-Kindern, entgegengenommen.
Tel.: 07836 / 75 81, E-Mail: annettehauer@web.de

Vereinsmitteilungen

Historischer Verein für Mittelbaden
Mitgliedergruppe Schiltach/Schenkenzell e.V.
www.geschichte-schiltach-schenkenzell.de

Seltenes Kleinod in Schiltach bewahrt
Pulverhäusle ist eines von wenigen heute noch erhaltenen und bekannten Bauwerken seiner Art

Nach Abschluss aller Arbeiten übergab der Historische Verein als Bauherr das renovierte Pulverhäusle in der Bachstraße, am Aufgang zum Kirchberg unterhalb des Fluchtstollens der Öffentlichkeit. Unser Mitglied Martina Baumgartner nahm an dem kleinen Festakt am 11. März 2022 teil und berichtet:

Lange habe die Renovierung gedauert, so Vorsitzender Markus Armbruster vor Ort, weil zunächst Genehmigungen, Zusagen der Kostenbeteiligung durch die Stadt Schiltach mit 7000 Euro und das Einholen von Angeboten für die Baumaßnahme anstanden.
Immer wieder hatten sich die Arbeiten verzögert, zum einen durch die hohe Auftragslage der Handwerker, zum anderen durch die Pandemie und notwendige Abstimmungen zwischen den Vereinsmitgliedern über die Erbringung und Koordination von Eigenleistungen. Im Herbst 2021 seien letzte Handgriffe am historischen Gebäude gemacht worden, so Armbruster. Zudem entstand ein kleiner Vorplatz, ein von einem Mitglied der Vorstandschaft gestiftetes Bänkle wurde aufgestellt sowie eine Infotafel angebracht. „Nun hat der Ort nicht nur eines von wenigen noch vorhandenen Pulverhäuschen zu bieten, sondern auch eine Aufenthaltsqualität bekommen", freute sich der Vorsitzende.

Historiker Hans Harter, Initiator der Renovierung, erläuterte deren Verlauf und die Bedeutung des historischen Gebäudes in Schiltach. Mehr als 50 Jahre sei das Gebäude mit Hecken überwachsen im Dornröschenschlaf gelegen und erst im Rahmen der kreisweiten Kleindenkmalerfassung in Schiltach 2013 als solches eingestuft und in den Fokus der Erfasser gerückt. Mit Unrat gefüllt, von rankendem Efeu bedeckt, wachsenden Bäumen und wuchernden Hecken bedrängt, mussten die Vereinsmitglieder das Gebäude zunächst freilegen. An den Maßnahmen zur Wiederbelebung des Pulverhäuschens hauptsächlich beteiligt waren u. a. Peter Rottenburger, Klaus Wolber, Klaus-Ulrich Neeb, Reinhard Mahn, Michael Buzzi und Markus Armbruster sowie Marcus Löffler, der die Arbeiten koordinierte, während der Arbeiten den Bewuchs im Zaum hielt und sich aktuell um die Pflege des Platzes kümmert.

Nach der Freilegung des Gebäudes wurden unter anderem die Granitbruchsteine der Wände neu verfugt. Das Pulverhäuschen bekam ein neues Dach aus vier massiven Sandsteinplatten von denen eine bis zu 400 Kilogramm wiegt. Außerdem sichert eine Holztür mit Riegel, an historischen Scharnieren angebracht, den Eingang vor ungebetenen tierischen Besuchern, lässt allerdings die Besichtigung des Innenraums mit sandsteinernem Boden und Türsturz zu.

Harter klemmte sich hinter die Geschichte des historischen Gebäudes und konnte ermitteln, dass der Schiltacher Kaufmann Wilhelm Haas 1830 für einen Gulden „ein Plätzle" am hiesigen Sägerberg erwarb. Haas betrieb ein Geschäft für landwirtschaftliche und handwerkliche Geräte im Gebäude des heutigen Bettenfachgeschäfts an der Stadtbrücke. Auf der erworbenen Fläche ließ er ein feuerfestes Gewölbe zur Lagerung von Pulver, für dessen Handel er lizensiert war, errichten, das beispielsweise für Sprengungen in Steinbrüchen verwendet wurde. Aus Gründen des Brandschutzes musste das Häuschen außerhalb der Wohnbebauung liegen. Rund 60 Jahre später erwarb die Bahn das Gelände für die seit 1892 vorbeiführende Eisenbahntrasse von Schiltach nach Schramberg. Damit hatte das Pulverhäusle seine Funktion verloren und war seither dem Verfall preisgegeben. Die Bahnlinie nach Schramberg wurde vor rund 30 Jahren aufgegeben und die Gleise zurückgebaut.

Erhaltene Gebäude dieser Art sind heute sehr rar, lediglich jeweils ein weiteres sind aus Baden-Württemberg und Sachsen-Anhalt bekannt. Das Pulverhäuschen hat keine Anerkennung als Kulturdenkmal. „Vermutlich war es dafür zu stark ausgebessert worden", so Harter. Allerdings habe es eine heimatgeschichtliche und historische Bedeutung, durch die Sanierung sei es für künftige Generationen gesichert.

Mitglieder des Historischen Vereins kümmerten sich um die Renovierung des Pulverhäusles, darunter Hans Harter (von links), Michael Buzzi, Markus Armbruster, Peter Rottenburger, Klaus Wolber und Klaus-Ulrich Neeb.
Foto: M. Baumgartner

Ankündigung einer Halbtagestour „Es klappert auf dem Turm“

Samstag, 9. April 2022 – 6 km, ca. 2 Std., 100 Hm ⌧⌧

Treffpunkt: 13.00 h, Apotheke Rath, Schiltach zur Bildung von Fahrgemeinschaften

Gemütliche, leichte Halbtageswanderung in Zell am Harmersbach, die ohne große Anforderungen auch für Familien mit Kinderwagen geeignet ist. Die Tour führt vom Stadtzentrum über den Storchenturm, dem Wahrzeichen der Stadt Zell, in eine malerische Kulturlandschaft am Rand der Stadt.
Bei Bedarf kann eine Einkehr in ein Café in Zentrumsnähe eingeplant werden.

Wanderführer: Günther Möhring, Tel.: 07836/9568228

Die gültigen Corona Verordnungen sind einzuhalten. Für Wanderungen und bei einer Einkehr ist die 3G-Regelung vorgeschrieben. Bei Fahrgemeinschaften ist das Tragen von FFP2-Masken ratsam.

SG Schenkenzell/Schiltach – Handball –

Bezirksklasse Jugend E männlich
JSG Oberes Kinzigtal – HGW Hofweier
Zu einem Nachholspiel mussten die Jungs unserer E-Jugend am vergangenen Samstag in Alpirsbach gegen Hofweier antreten. Nachdem man das Auswärtsspiel noch klar verloren hat, war es dieses Mal eine ganz eng umkämpfte Partie. Im Spiel 3 gegen 3 in der ersten Halbzeit tat man sich etwas schwer und war der Gegner mit 6:10 noch deutlich überlegen. Das drehte sich aber in Halbzeit 2, als man sich mit gutem Kombinationsspiel und aufmerksamer Abwehr mit sicherem Rückhalt in Keeper Florian Löffler, Tor um Tor ran kämpfen konnte und zwischenzeitlich sogar in Führung lag. Die Gegner zeigten aber ebenfalls großen Einsatz und glichen postwendend aus. Leider schlichen sich dann ein paar Unkonzentriertheiten im Abschluss ein, sodass man am Ende unglücklich kurz vor Schluss statt des eigenen Führungstreffers noch das 17:18 hinnehmen musste. Die Trainer Karl-Heinz Thau und Lukas Hennig mussten da erst mal wieder aufbauen, der Frust bei den Jungs über diese knappe Niederlage war groß. Nächstes Wochenende stehen gleich zwei Spiele auf dem Plan- da können unsere Jungs weiter zeigen, was sie gelernt haben- vor allem auf die Leistung in Halbzeit 2 kann man aufbauen!

Es spielten für die JSG:
Florian Löffler (Tor), Erik Stumpp, Marc Gebele, Ben Kilgus, Tom Ehret, Benjamin Kilguß, Felix Stumpp, Simon Armbruster

Bezirksklasse Jugend D weiblich
JSG ZEGO – JSG Oberes Kinzigtal 23:8 (10:3)
Mit dem vorangegangenen Spiel bei den älteren C-Mädchen in Lahr in den Knochen ging es für die D- Mädels am Samstag gleich im Anschluss zum Auswärtsspiel nach Ohlsbach. Ohne Auswechselspielerin zeigten unsere Mädels großen Einsatz und kamen dabei über fast alle Spielerinnen zu Torerfolgen. Ein toller Einsatz von Euch, Mädels- da ist das Ergebnis nur zweitrangig!

Es spielten für die JSG:
Leni Scheerer (Tor), Selina Heizmann (1), Amelie Noack (2), Emma Maulbetsch (1), Luise Harter (1), Jasmin Schmieder (3), Lea Kirchner

Bezirksklasse Jugend C weiblich
SG Scutro – JSG Oberes Kinzigtal 20:20 (11:9)
Die erwartet schwere Aufgabe hatten unsere C- Mädels beim Tabellenzweiten in Lahr zu bewältigen letzten Samstag. Krankheitsbedingt fehlte Torfrau Yeimy Regalado Santana- dankenswerter Weise erklärte sich Leni Scheerer aus der D- Jugend bereit, auszuhelfen, obwohl sie selber nach einer Schulterverletzung noch nicht wieder ganz fit ist. Das Spiel gestaltete sich bis zur 8:9- Führung durch Hannah Harter nach 22 Minuten recht ausgeglichen, ehe die Gastgeberinnen in den letzten Minuten bis zur Pause drei schnelle Treffer zum 11:9 Halbzeitstand setzen konnten. Nach Wiederanpfiff kamen sie ebenfalls besser ins Spiel und ein 6- Tore- Lauf brachte für unsere Mädels einen Rückstand von 5 Toren, ehe Mila Elger die Torflaute mit dem 14:10 (28:40) beenden konnte. Das Angriffsspiel unserer Mädels kam gegen die kompakte Abwehr der Gastgeberinnen nicht so richtig ins Rollen und so stand es auch nach 42 Minuten noch 19:14. Mit absolut großer Moral steckten unsere Mädels aber nicht auf, warfen noch mal alles auf die Platte und holten Tor um Tor auf. In den letzten acht Minuten ließ man nur noch einen Gegentreffer zu und wurde der große Fight mit dem 20:20 Ausgleichstreffer acht Sekunden vor Schluss durch Susi Uygun belohnt. Am Ende ein absolut gewonnener Punkt in fremder Halle, der Tabellenplatz drei weiter festigt.

Es spielten für die JSG:
Leni Scheerer und Hannah Harter (Tor), Smilla Stöcker, Svenja Kilguß (1), Luise Harter, Jasmin Schmieder, Klara Jehle, Eva Kilguß (7/3), Hannah Harter (1), Amelie Noack (1), Mila Elger (8), Susanna Uygun (2)

Kreisklasse B Herren
SG Gutach/Wolfach 4 –
SG Oberes Kinzigtal 2 29:26 (15:13)

Kreisklasse A Herren
SG Scutro 3 – SG Oberes Kinzigtal 26:25 (14:13)

BWOL Damen
SG Hohenacker/Neustadt – SG S/S abgesagt!
Das Spiel wurde auf Grund von 7 Coronafällen bei unseren Damen abgesagt und mit 2:0 Punkten für die SG Hohenacker/Neustadt gewertet.

Vorschau
Samstag, 26.03.22
Heimspiele in Schiltach Nachbarschaftssporthalle

13.15 Uhr	Bezirksklasse Jugend E männlich
	JSG Oberes Kinzigtal – TuS Schutterwald
14.30 Uhr	Kreisklasse Jugend D weiblich
	JSG Oberes Kinzigtal – SG Scutro
16.00 Uhr	Bezirksklasse Jugend B männlich
	JSG Oberes Kinzigtal – HSG Renchtal

18.00 Uhr Kreisklasse A Herren
SG Oberes Kinzigtal – TuS Schutterwald 3
20.00 Uhr Landesliga Süd Aufstiegsrunde Herren
SG S/S – HU Freiburg 2

Auswärtsspiele:
17.30 Uhr BWOL Damen
TuS Schutterwald – SG S/S
(Schutterwald, Mörburghalle)

Sonntag, 27.03.22
Heimspiel in Alpirsbach Sporthalle Sulzberg
13.00 Uhr Bezirksklasse Jugend A männlich
JSG Oberes Kinzigtal – HSG Renchtal

Auswärtsspiele:
11.30 Uhr Bezirksklasse Jugend E männlich
SG Hornberg/Lauterbach/Triberg –
JSG Oberes Kinzigtal
(Hornberg, Sporthalle)
12.10 Uhr Bezirksklasse Jugend E weiblich
SG Ottenheim/Altenheim 2 –
JSG Oberes Kinzigtal
(Ottenheim, Rheinauenhalle)
13.00 Uhr Bezirksklasse Jugend B männlich
JSG ZEGO – JSG Oberes Kinzigtal
(Zunsweier, Sporthalle)

Infos gibt es auf der Homepage der SG S/S unter www.sgss-handball.net

Tierschutzverein

Verwilderte Katzen
Mehrere sehr schüchterne Katzen unterschiedlichen Alters, Geschlecht und Farbe warten zurzeit im Tierheim auf ein neues Zuhause. Gerne würden sie auf einen Bauern- oder Reiterhof ziehen und ihren Beruf als Mäusefänger nachgehen. Momentan warten sowohl Einzelkatzen als auch Pärchen oder ganze Gruppen auf verständnisvolle Menschen. Wichtig wäre für die erste Zeit ein abschließbarer Raum für die Eingewöhnung sowie später ein wetterfester Platz bei dem es täglich Futter gibt.
Die Katzen sind alle kastriert, gechipt und geimpft.
Interessenten melden sich bitte unter der Telefonnummer 07422 2446032 beim Tierschutzverein Schramberg.

Eine gute Idee ...

... der Geschenk-Ideen-Katalog der Lebenshilfe mit vielen handgefertigten Artikeln aus Behinderten-Werkstätten.

Katalog anfordern:
Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V.
Versandhandel
Geysostraße 19
38106 Braunschweig
Tel.: 0531 47191400

oder direkt bestellen:
www.lebenshilfe-shop.de

Mit Ihrer Bestellung helfen Sie behinderten Menschen.

Gemeinde Schenkenzell

Amtlicher Teil

Gemeinderatssitzung

Am Mittwoch, 30 März 2022 findet ab 19.00 Uhr im Sitzungssaal im Rathaus Schenkenzell eine Gemeinderatssitzung statt.

Öffentlich werden folgende Punkte beraten:
1. Bausachen:
   a) Erweiterung eines Plattenlagers, Flst. 494/3, Landstraße 62
   b) Umnutzung des Ökonomiegebäudes zu einer barrierefreien Wohneinheit mit Rückbau des Schuppens und Herstellung einer Garage, Flst. 747/0, Holzebene 18
2. Vergabe der Bauarbeiten zur Umgestaltung des neuen Schulhauses, Schulstraße 4, zum Kindergarten St. Ulrich
3. Vergabe der Betonsanierungsarbeiten am Hochbehälter Herrenberg
4. Bekanntgaben
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zu dieser Sitzung sind interessierte Einwohner freundlich eingeladen.

Besucher*innen der Sitzung haben während der gesamten Anwesenheit einen medizinischen Mund- Nasenschutz zu tragen.

Schenkenzell, 24.03.2022

Bernd Heinzelmann
Bürgermeister

Haushaltssatzung

Bekanntmachung

Haushaltssatzung der Gemeinde Schenkenzell für das Haushaltsjahr 2022

I. Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 22. Dezember 2021 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt
1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von 4.904.200
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von 5.641.800
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von **-737.600**
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von 0
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von 0
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von **0**
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von **-737.600**

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 4.658.800
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 5.195.100
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von **-536.300**
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 1.249.900
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von 1.526.000
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von **-276.100**
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von **-812.400**
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von 220.000
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von -108.000
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von **112.000**
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von **-700.400**

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 220.000 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 300.000 EUR.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
   a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 500 v. H.
   b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 340 v. H.

   der Steuermessbeträge;

Die Grundsteuer wird fällig:

1. am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser fünfzehn Euro nicht übersteigt;
2. am 15. Februar und 15 August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrages, wenn dieser dreißig Euro nicht übersteigt;
3. am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November zu je einem Viertel ihres Jahresbetrages, wenn dieser dreißig Euro übersteigt.

2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge. 340 v. H.

II. Das Landratsamt Rottweil hat mit Erlass vom 11.02.2022 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 bestätigt.

III. Der Haushaltsplan liegt gemäß § 81 Abs. 3 GemO von

Freitag, 25. März 2022, bis Montag, 04. April 2022,

je einschließlich, während der üblichen Dienststunden im Rathaus, Zimmer 11, zur Einsichtnahme aus.

Schenkenzell, 22.03.2022

gez.

Heinzelmann
Bürgermeister

Verabschiedung von Bauhofleiter Michael Harter in den Ruhestand

Der Bauhofleiter Michael Harter wurde nun in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Herr Harter war seit Januar 1989 als Bauhofleiter beim Bauhof der Gemeinde Schenkenzell tätig. Neben der Tätigkeit in der Wasserversorgung war Herr Harter für die Koordination, Organisation und Abwicklung sämtlicher Bauhoftätigkeiten und des Winterdienstes verantwortlich.

Herr Bürgermeister Heinzelmann bedankte sich im Namen der Gemeinde Schenkenzell für die gute Arbeit in den vergangenen 33 Jahren und für die kollegiale Zusammenarbeit in den vielen Jahren.

Die Gemeinde Schenkenzell wünscht Herrn Harter nun für den Ruhestand viel Gesundheit und alles Gute!

Neuer Bauhofleiter der Gemeinde Schenkenzell ist Roland Brüstle

Nachfolger von Herrn Harter als Leiter des Bauhofes Schenkenzell ist Herr Roland Brüstle. Herr Brüstle ist 55 Jahre alt und wohnt in Alpirsbach. Herr Brüstle ist Kfz-Mechanikermeister und hat zuletzt für die Firma Iveco in Offenburg gearbeitet.

Herr Brüstle ist beim Bauhof der Gemeinde Schenkenzell unter der Telefonnummer 07836/7343, mobil unter 0173/3435733 oder per E-Mail:
bauhof-schenkenzell@t-online.de erreichbar.

Wir wünschen Herrn Brüstle einen guten Start in das neue Tätigkeitsfeld und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Bachputzete

Rund 35 Freiwillige waren am Samstagvormittag bei strahlendem Sonnenschein und kaltem Ostwind dem Aufruf der Jugendabteilung des Turnvereins Schenkenzell zur „Kinzig-Clean-Up-Aktion“ gefolgt und trafen sich um 10 Uhr auf dem großen Parkplatz beim Freibad.

In Gruppen unterwegs

Ab da wurde in mehreren Gruppen flussaufwärts bis zur Gemarkungsgrenze Alpirsbach alles gesammelt, was dort eigentlich nicht hingehört: Plastikflaschen, Autoteile, Papiertaschentücher, Radkappen, jede Menge Plastikteile und – man staune – ein gut erhaltener funktionsfähiger Fußball. Letzterer Fund wanderte natürlich nicht in einen der rund Dutzend gefüllten Müllsäcke. Er wird bei Jugendlichen sicher noch für Spiellaune sorgen. In die rund dreistündige Umweltsäuberungsaktion klinkten sich auch 15 Mitarbeiter der Firma STW ein und „befreiten“ die Reinerzau von der Mündung bis zum Schenkenzeller Bauhof von Altlasten.

Einiges eingesammelt

Insgesamt waren sich die „Müllsammler“ einig, dass nach dreijähriger Corona-Pause die Bachputzte wieder mal von Nöten war. Danach legten sie Greifzange, Warnweste und Handschuhe beiseite und versammelten sich auf dem Pausenhof der ehemaligen Grundschule, um sich kulinarisch in geselliger Runde zu stärken. Bürgermeister Bernd Heinzelmann zeigte sich mit der Resonanz bestens zufrieden und dankte allen Beteiligten für den freiwilligen Einsatz.

Ungewiss bleibt jedoch wie immer, wie lange das Gewässer von neuem Müll verschont wird. Denn nach wie vor gibt es respektlose Zeitgenossen, für die der Umweltschutz noch nicht ins Bewusstsein gerückt ist.

Förderung der Tierhaltung, Mähgeld und Gewährung einer Ausgleichszulage

Wie in den letzten Jahren, gewährt die Gemeinde einen Zuschuss zur Tierhaltung. Dieser beläuft sich z. B. pro Milch- und Mutterkuh auf 25,00 Euro und pro Rind zwischen einem halben und zwei Jahren auf 15,00 Euro. Ferner wird ein Zuschuss bei der Haltung von Bullen, Pferden, Eseln, Schafen, Lämmern, Ziegen und Damtieren gewährt.

Alle Tierhalter können diesen Antrag auf Förderung der Tierhaltung bis **Anfang Mai 2022** bei der Gemeindeverwaltung Schenkenzell stellen. Den uns bekannten Tierhaltern schicken wir das Antragsformular zu.

Auch Landwirte, die Anspruch auf Mähgeld haben, werden gebeten, sich **bis Mitte Mai** zu melden, aufgrund der augenblicklichen Situation bitte vormittags unter Tel. 07836/9397-18 oder per E-Mail: bianca.weiss@schenkenzell.de.

Landwirte, mit einer gesamten landwirtschaftlichen Nutzfläche ohne Wald und Hofraum unter 3 ha, aber über 0,5 ha können einen Antrag auf Ausgleichszulage stellen. Dabei handelt es sich um eine Förderung durch den Landkreis Rottweil. Diese Anträge müssen bis 16. Mai 2022 beim Landwirtschaftsamt vorliegen und sollten deshalb **bis Dienstag, 10. Mai 2022** ebenfalls bei Frau Weiß abgegeben oder gestellt werden. Bitte melden Sie sich vormittags telefonisch unter Tel. 07836/9397-18 oder per E-Mail: bianca.weiss@schenkenzell.de, um die Vorgehensweise abzuklären.

Brückensanierung bei der Prinz Kary Kapelle in Hinter Kaltbrunn

Für das Einheben der Behelfsbrücke ist die Talstraße am Mittwoch, 06.04.2022 im Zeitraum von 13:00Uhr bis 16:00Uhr für Fahrzeuge nicht passierbar (Kranstellung im Fahrbahnbereich).
Bitte um Beachtung.
Die Verwaltung bittet um Verständnis.

Heimatgeschichte

Hochwasserkatastrophen

von Willy Schoch

Wie lieblich und friedlich liegt normalerweise die Kinzig und Reinerzau in ihrem Bett. Doch wehe, wenn durch lange Regentage, Wolkenbrüche, Schnee- und Eisschmelze die Wasser zu reißenden, wilden Fluten anschwellen. Dann bringen die Flüsse Verwüstung und Not mit sich. Katastrophen, denen die Menschen meist hilflos ausgeliefert waren.

Besonders verheerende Hochwässer gab es in Schenkenzell in den Jahren 1570, 1660, 1778, 1824, 1862, 1882, 1886, 1919, 1947 und zuletzt am 15. Februar 1990.

Wie man an diesen Jahreszahlen erkennen kann, hat die Urgewalt der Natur in den vergangenen Jahrhunderten immer in größeren zeitlichen Abständen zugeschlagen.
So auch am 29. Dezember 1947. Vor nun fast 75 Jahren. Eine absolute Tragödie im Dorf Schenkenzell. Wie nun die ganze Katastrophe im Einzelnen ablief, dies hatte der damalige Verwaltungsangestellte und spätere Ratschreiber Otto Groß für das Wasserwirtschaftsamt Offenburg damals zusammengefasst. Bei einer Recherche bin ich rein zufällig auf dieses so wertvolle historische Schriftstück gestoßen, das ich gerne unverändert in diesem Nachrichtenblatt veröffentlichen möchte.

Der eine oder andere Bürger wird sich in diesem Bericht wiederfinden bzw. aus Erzählungen seiner Eltern davon wissen.

Hochwasser 1947 – zwischen Weihnachten und Neujahr

„Die Weihnachtsfeiertage 1947 wurden vermiest durch ein unbeständiges Wetter.

Am **Samstag, 27. Dezember** ging schon in der Frühe der Regen in Schnee über. Während im Talgebiet der Schneefall im Rahmen blieb, hatte es auf den umliegenden Höhenzügen schon in der vorhergehenden Nacht anhaltend geschneit. Am Samstagabend hatte es im Tal 20 cm und auf den Bergen 60 – 80 cm durchweg nassen Schnee.
Besondere Befürchtungen hegte niemand, als am darauffolgenden **Sonntag, 28.Dezember** in den ersten Morgenstunden ein Witterungsumschlag eintrat, dem sich ein orkanartiger Föhnwind zugesellte, der die Regengüsse im heulenden Ton von Westen nach Osten durch die Täler trug. Damit hatte ein richtiges Hundewetter seinen Anfang gefunden.

In den Vormittagsstunden immer hoffend, dass der Regen nachlässt, verweilte alles in den Häusern. Gegen Mittag war schon ein starkes Ansteigen des Wassers zu erkennen, jedoch befanden sich noch größtenteils die Fluten im Bachbett. Etwa von 13 Uhr ab war ein sichtbares Steigen wahrzunehmen. Noch eine Stunde später waren bereits die vom Hochwasser ohnehin bedrohten Bachbewohner fleißig und eilig mit Räumungsarbeiten beschäftigt.

Bis zu dieser Stunde wurde noch von keiner Seite eine Gefahr erkannt. Im Weiteren nahm das Wasser rapid zu.

Abfallentsorgung – Art der Sammlung

Monat	Biotonne	Papier -tonne	Gelber Sack	Restmüll			Altpapier	Grüngutabfuhr 01.03.-15.11.22 jeden Samstag von 13.00 - 16.00
				14-tägig	4-wöchtl.	8-wöchtl.		
März	25.	25.						Lagerplatz Brühl Schiltach

Gegen 16 Uhr hatte der Wasserstand eine akute Gefahr erreicht, so dass Anlass zur Alarmierung der Wasserwehrmannschaft und der Feuerwehr gegeben war. Bei strömendem Regen versammelten sich die Männer in aller Hast, weil im Augenblick der Trompetenstöße von der Einwohnerschaft erst die Gefahr in ihrer vollen Größe erkannt wurde.

Trotz dem unaufhörlichen Hundewetter, das in kurzer Zeit die ganze Kleidung jedes einzelnen durchnässte, scheuten sich vor allem die durch die Entnazifizierung stark reduzierte Feuerwehr keiner Arbeit. Bereits um 17 Uhr musste aufgrund einer telefonischen Durchsage des Straßenbaumeisters die Hauptstraße gesperrt und die Brücken im Ortsetter bewacht werden. Die Bewachung wurde von der Feuerwehr organisatorisch übernommen und durchgeführt.
Durch ein Kommando wurde im schnellen Tempo die Dammunterbrechung bei der sogenannten Bachtante Witwe Dieterle mit Dielen zugemacht *(Hochwasserwall beimehemaligen Haus Litterst)* und so gut es ging mit Dreck verdichtet. Hinter der Sonne und am Kreuz gegenüber der Krone errichtete man je ein Wehr.

Um diese Zeit lag im Ortsteil „Oberdorf“ bereits das Souterrain der rechts der Straße liegenden Gebäulichkeiten durchweg im Wasser, ebenso die beiden Häuser der Familie Doll auf dem Hirschenäckerle. Auch in die Häuser der Kinzigstraße drückte das Wasser hinein. Überall war von den Betroffenen ernste und bedenkliche Gesichtszüge nicht zu verkennen, zumal das Wasser beider Flüsse von Kinzig und Reinerzau immer noch im stetigen Steigen war.

Angesichts der bereits eingebrochenen Nacht waren Befürchtungen überall am Platze. Seitens der Gemeinde wurde an allen Straßenbeleuchtungsstellen Birnen gesteckt. Hier kam es zweifellos der Gemeinde zugute, dass bei der einige Wochen zuvor ergangenen Birnenzuweisung – der ersten seit dem Umsturz – ein Teil für die Straßenbeleuchtung zurückgelegt wurde. Von der Feuerwehr wurden die speziell für derartige Fälle vorrätigen Pechkränze und Pechschüsseln in Benützung genommen. Jedoch bald zeigte es sich, dass bei dem herrschenden Sturm die Aufrechterhaltung dieser Beleuchtung einfach unmöglich war. Klar war es bald, dass nur mit geschlossenem Licht nach den Rechten gesehen werden konnte.

Das Vieh und im weitgehendsten Maße das Inventar, soweit es die Zeit erlaubte, war um diese Zeit im Souterrain der Ortsteile „Oberdorf“, „Kinzigstraße“ und „Hirschenäckerle“ geborgen. Auf der Spannstattstraße gegenüber von Franz Armbruster wurde mit Dielen dem Eintreten des Wassers gewehrt. In aller Eile hat der durch Kurier verständigte Dorfmüller den Dorfmühlekanal an der Mühlteich-Straßenbrücke abgeriegelt.

Wenn auch beide Werkwehre der Firma Kautzmann noch rechtzeitig gezogen werden konnten, so wurde doch der auf der „Insel“ wohnende Bäcker Johannes Lehmann nach und nach unter Wasser gesetzt, so dass er für die Nacht das Vieh außer Haus bringen musste.
Zwischen 19-20 Uhr wurde von einem Feuerwehrmann die bettlägerige Frau Eva Huber, Reinerzaustraße 31 deren Bett sich in der Parterrewohnung bereits in einem kleinen See befand, auf dem Rücken einen Stock höher befördert.
Etwas später, zwischen 20-21 Uhr wurde die Wohnung des abgereisten Ortsdieners Josef Bonath, der die Wohnungsschlüssel nicht hinterlassen hatte und um dessen Wohnung, Reinerzaustraße 37 ringsum Wasser war, aufgebrochen, die Kleidung höher getragen und die übrigen Gegenstände, soweit es ging, hochgebockt.

Die Fluten stiegen langsam weiter an. Die Bachanwohner waren mit Kind und Kegel auf den Beinen und hatten in ihrem aufgeregten Stadium keine ruhige Minute. In die derben Männerstimmen waren ängstliche Laute der Frauen und Kinder zu vernehmen.

Seit etwa 10 Uhr vormittags hat es, ohne dass ein Nachlass zu verspüren gewesen wäre, ununterbrochen regelrecht gegossen, dazu der heulende Föhn, der bei der tiefschwarzen Nacht noch unheimlicher auf die Nerven wirkte. Hierzu noch das schreckenerregende monotone Schaussen und Rauschen der in kaum vorstellbarer Geschwindigkeit dahinjagenden Fluten. Allenthalten stellte das Ganze eine ausgesprochene Nervenprobe dar.

Schon halbnachmittags, alsbald nach dem Alarm, wurde der Bürgersaal als Wachlokal eingerichtet. Auf dem Rathaus wurde mit dem Eintreten der Dunkelheit eine Telefonwache aufgezogen unter Mithilfe der Gemeinderatsmitglieder.

Etwas um 21 Uhr drückte es das von den Kriegsjahren herrührende Brückenjoch der Drei-König-Brücke raus und die gewaltigen an die 100 Zentner schweren Träger verschlangen die Fluten. In größerem Umkreis zu vernehmende Dröhnen kündigte diesen Durchbruch an.
Nur in kurzem Abstand erreichte uns die Meldung, dass die Schmiedebrücke im Vortal weggerissen wurde und auf dem Weg nach hier sei. Sofort wurden die Gefahrenpunkte davon verständigt. Mit besonderer Aufmerksamkeit und etwas Bange verfolgte man den Abgang der Hölzer. Mancherorts wurde der Daumen gehalten, dass die Brücke sich bis nach hier aufgelöst hat und nirgends eine Stauung verursacht. Doch dieser Moment ging glatt von statten.

Oberhalb des Schlachthauses von Metzger Armbruster ging das Wasser in den Mühlekanal, der bis obenhin voll war.

Um 22.15 Uhr zeigte der Pegel den höchsten Wasserstand mit 193 – 194 und damit war der Höhepunkt erreicht. Zu dieser Zeit ging das Wasser an verschiedenen Stellen über die Reinerzaustraße hinweg, so beim Wagnerfürst *(Wagnerei),* bei der Sonnen-Kegelbahn, und beim alten Ochsen. Auch im Oberdorf war der obere Teil der Reinerzaustraße vom Haus Andreas Armbruster *(unterhalb Narrenbrückle)* bis runter zum Mühlteich überspült. Auf dem Gartenweg bei Julius Schmider, Josef Huber, Reber und Schorn war Strömung bis zu dem errichteten Wehr am Kreuz *(beim Haus Schorn/Finkbeiner)*.

Um diese Zeit dürfte die Wasserstandsmarkierung von 1919 beim alten Ochsen erreicht gewesen sein, als die Feuerwehr im Einsatz im Drei-König-Keller war. Mit der Motorspritze wurde das eingedrungene Wasser entnommen, was langsam vor sich ging und die bedrohte Kühlanlage geborgen. Während dieser Beschäftigung erreichte uns von einem Augenzeugen die Nachricht, dass die eiserne Brücke vor Eselbach abgesackt ist, deren Träger vom Wasser umspült wurden.

Zum ersten Mal legte sich der Regen, jedoch der Sturm fegte nach wie vor weiter. Der Endeffekt davon war, dass der Wasserspiegel langsam zurück ging. Aufatmend wurde diese Wahrnehmung allseits gemacht. Unter Zurücklassung der Brückenposten und einer Kontrolle zog sich bald darauf die Feuerwehr in das Gasthaus „Sonne“ zu einer Warmessenausgabe zurück. Nach dem Imbiss erfolgte anschließend die Nachtwacheeinteilung.

Mit dieser Zeit fiel auch die Auflösung der Telefonwache zusammen, weil allgemein die Krise für überwunden betrachtet wurde. Zwischen 23 und 24 Uhr wurde bis auf

die bis 3 Uhr eingeteilte Nachtwache die Feuerwehrangehörigen vom Dienst entbunden. Viele Männer, 3-4-mal trocken gekleidet, gingen auf's Neue nass nach Hause.
Mancher Bewohner des Hochwassergebiets hat trotz des feststellbaren Rückgangs begreiflicherweise die Nacht stundenweise schlaflos verbracht. Einerseits weil das Hochwasser immer noch ungemein hoch war und andererseits ließ der dem Hochwasser eigene Rhythmus viele Gemüter nicht zur Ruhe kommen. Wie viele werden in selbiger Nacht von der Unruhe getrieben in dem Untergeschoss ihres Hauses nach dem Wasserstand geschaut haben. Ganz bestimmt stimmte die Ruhe der Nacht die Naturentfaltung noch grausamer, denn die Gefahr konnte man mit den Ohren vernehmen, aber wegen der Finsternis mit den Augen nicht sehen, was das Gefühl der Machtlosigkeit weitaus steigerte. Die bangen Nachtstunden, die von der fremden traurigen Musik begleitet waren, ging sicherlich für manche zum Verzweifeln langsam vorüber. Wie wenn die Natur für die Unterlassung einer durchgehenden Nachtwache einen Fingerzeig geben wollte, der Feuerwehr, brachte der immer noch ohne Unterbrechung anhaltende Sturmwind etwa um 5 Uhr am **Montag, 29. Dezember** wieder erneut starken Regenfall, die wie tags zuvor anmutenden, als ob sich alle Himmelsschleussen geöffnet hätten.

Folglich war um 6 Uhr schon wieder eine fortschreitende Zunahme des Wasserstandes zu verzeichnen. So weit war es bereits um 8 Uhr wieder gestiegen, dass erneuter Alarm gegeben werden musste. Jetzt bei Tagesgrauen tat sich dem Auge ein gewaltiger Anblick kund, doch zu träumerischen Überlegungen war keine Zeit. Als gegen 9 Uhr der Wasserstand dem des Vorabends nicht weit zurück war, zeigte es sich, dass die eingesetzten Kräfte, die sich größtenteils aus Männern der Feuerwehr, die schon in der vorhergehenden Nacht zur Stelle waren, rekrutierten, der gestellten Aufgabe nicht mehr Herr werden können, weshalb in einem Aufruf sämtliche Bewohner, sofern ihr Eigentum nicht selbst bedroht war, zur Mithilfe aufgerufen.

Selbst das Sauwetter konnte den Einsatz weder aufhalten noch verzögern. Mit größtem Eifer wurden Kletschen gehauen und an gefährlichen Stellen angebracht, vor allem hinter Wohnhäusern und da, wo die Straße bzw. das Mauerwerk durch den stundenlangen Wassergang angefressen war. Mit dem war der Bühlsteg um diese Zeit bereits vom Wellengang schwer angeschlagen und das stoßende Wasser drückte es auf die gegenüberliegenden Wohnhäuser. Da der Höhepunkt um diese Zeit noch nicht erreicht war, wurde im Interesse des Wohngebiets der Steg seitens der Feuerwehr abgetrennt und abgelassen.

Die Fluten blieben, Gott sei Dank, unter der Höhe des Vorabends, weil der Regenguss zeitig zum Landregen überging. Es ging zurück, aber verdammt langsam, doch gab der Rückgang wieder Hoffnung. Von der nächtlichen Täuschung belehrt, gab sich damit jedoch niemand zufrieden. Erst nachmittags wurde die Gefahr für gebannt betrachtet.
Die Schäden waren enorm und werden noch erfasst.

Mit einem guten Stück Belehrung und trauriger Erinnerung lassen wir diese schwarzen Tage hinter uns.

Tourist-Information

WAS IST DAS HEIMATKÄRTLE
Punkten und profitieren in Schenkenzell und der Umgebung
Im Herbst 2021 führen die Orte Hausach, Hornberg, Oberwolfach, Wolfach, Gutach, Schiltach und Schenkenzell unter dem Namen **HeimatKärtle** ein einheitliches Gutschein- und Bonussystem ein. Das System beinhaltet mit dem HeimatKärtle-Gutschein, dem HeimatKärtle-Bonus und dem HeimatKärtle-JobPlus drei verschiedene Komponenten. Das Projekt läuft unter der Regie der örtlichen Gewerbevereine und wo nicht vorhanden, wird das Projekt vor Ort von kommunaler Seite betreut.
Die einzelnen Kommunen und speziell auch die Bürgermeister unterstützen das Vorhaben sowohl in ideeller als auch finanzieller Weise. Die Guthaben des HeimatKärtle können ausschließlich bei den teilnehmenden regionalen Einzelhandels-, Gastronomie-, Handwerks- und Dienstleistungsbetrieben eingelöst werden.
Die Kaufkraft bleibt dadurch in der Heimat und stärkt die regionale Wirtschaft.

Teilnehmende Häuser in Schenkenzell:
Gasthaus Holzebene
Gasthaus Martinshof
Hotel Waldblick
Ristorante & Pizzeria Schenkenburg
Weitere Informationen erhalten Sie unter www.heimatkaertle.de

DIE DREI HEIMATKÄRTLE-VARIANTEN
- HeimatKärtle-Gutschein: Das Geschenk von Herzen
- HeimatKärtle-Bonus: Die Punkte von Herzen
- HeimatKärtle-JobPlus: Wertschätzung von Herzen

Sie können eine Gutscheinkarte kaufen, welche regional in den sieben Orten und bei vielen verschiedenen Händlern, Gastronomen oder sogar bei Handwerksbetrieben und Dienstleistern eingelöst werden kann. Diese Karte können Sie sogar durch Teileinlösungen an mehreren Stellen verwenden und brauchen nicht das gesamte Guthaben an einem Ort ausgeben. Mit einer Bonuskarte können Sie zusätzlich regionale Punkte sammeln und Rabatte bekommen. Bestenfalls haben Sie noch eine Karte vom Arbeitgeber erhalten, welche er mit einem Betrag als steuerfreie Sachzuwendung aufladen kann. Diese können Sie ebenfalls in der Region einlösen und so Ihre Heimat unterstützen.
Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.heimatkaertle.de

Heimatkärtle Gutscheine erhalten Sie in Schenkenzell bei der Gemeindeverwaltung – Tourist-Information.

Dankeschön

Vielen Dank an die fleißigen Helfer, die am Samstag im EG des Schulgebäudes Tabularasa veranstaltet haben.

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefall
Am 14. März 2022 ist in Wolfach im Alter von 82 Jahren verstorben:
Irma Maria Harter geb. Groß, Spannstattstraße 12, Schenkenzell

Aus dem Kindergarten

Danke Spendenaufruf

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung

….. den Firmen und Gewerbebetreibenden
….. der Gemeinde Schenkenzell
….. den Mitarbeitern des Bauhofs
….. unserem Elternbeirat
….. allen Bürgerinnen und Bürgern aus Schenkenzell und Umgebung

Durch Ihre Spenden sowie Ihren Einsatz können wir unser Außengelände neu gestalten und

eine Nestschaukelkombination, eine neue Kletteranlage, ein großes Kletternetz, diverse Fahrzeuge, ein Holzpferd, ein Handballtor, Sandfahrzeuge und viele weitere Spielsachen anschaffen.

Wir sind überwältigt von Ihrer Unterstützung und freuen uns sehr über die Spendensumme

In Höhe von insgesamt **9510,00 Euro**

Dafür bedanken wir uns bei Ihnen ganz herzlich.

Im Namen des Kindergartens und aller Kinder von St. Luitgard,

Ihr Kindergartenteam

Vereinsmitteilungen

Gesangverein Frohsinn Kaltbrunn

Am Freitag 01.04. um 20 Uhr, trifft sich der Projektchor im Klostersaal in Wittichen.
Es wäre schön, wenn wieder alle mitmachen, um den Projektchor am Leben zu erhalten.

Für den Frohsinn ist das Treffen eine Woche später, am Freitag 08.04. um 20 Uhr.
Um 19 Uhr trifft sich die Vorstandschaft

Am Freitag 06.05.22 findet die Generalversammlung statt. Termin bitte vormerken.

Schenkenzell-Kaltbrunn

Gemeinschaftsveranstaltung der VHS mit den Landfrauen Schiltach/Lehengericht und Schenkenzell/Kaltbrunn

Am Freitag, 01. April um 19.00 Uhr in der Friedrich-Grohe Halle in Schiltach laden wir zum Vortrag von **Dr. Beate Weingardt, Theologin und Diplompsychologin**, zum Thema

„Enttäuschungen – und wie wir damit umgehen“

herzlich ein.

Um Anmeldung bis zum 25. März 2022 unter 07836/5851 oder vhs@stadt-schiltach.de wird gebeten.

Auch für Kurzentschlossene besteht die Möglichkeit wahrscheinlich noch einen Platz zu bekommen. Es gelten die aktuell gültigen Corona-Regeln.

Wir würden uns freuen, viele LandFrauen zu dieser gemeinsamen Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Die Vorstandschaft

im Takt und intakt...
Musikverein Schenkenzell e.V.
seit 1875

Rückbau Grundschule - erster Arbeitseinsatz erfolgt
Am Samstag, den 19. März beteiligten wir uns an einer Rückbauaktion in der ehemaligen Grundschule in Schenkenzell. Wo bis vor kurzem noch unser Proberaum, sowie unser sehr geschätztes (Kopier-) „Räumle“ und Notenarchiv war, ist nun alles leer und frei für den Umbau zum Kindergarten. Unter fachkundiger Anleitung wurden auch die Toilettenanlagen demontiert.

Ein toller Arbeitseinsatz unserer sechs Helfer, auch wenn uns Musikern dabei etwas weh ums Herz ist: hier haben wir schon viele Stunden geprobt, Konzerte vorbereitet, Ausschusssitzungen abgehalten, Feste gefeiert und Proben im „Räumle“ ausklingen lassen.

Jetzt sind wir erstmal leider heimatlos und noch auf der Suche nach einer passenden Alternative, bevor wir dann später im Obergeschoss über dem Kindergarten wieder Platz finden werden.

Allen Helfern auf diesem Wege nochmals vielen Dank für den tollen Arbeitseinsatz!

Narrenverein Schenkenzell-Kaltbrunn e.V.

Schnurren 2022
Leider hat die Pandemie unser Schnurren auch dieses Jahr an der Fasnet nicht zugelassen. Aber wie bereits per Video (https://youtu.be/UC8Xp8GsHDc) angekündigt kann man die Schnurranten 2022 noch live auf der Bühne erleben. Zu einem außergewöhnlichen Termin wird wieder in gewohnter Weise von Fettnäpfchen berichtet. Es kann sich somit noch Keiner sicher sein, dass das ein oder andere Missgeschick nicht doch noch ans Tageslicht kommt.

Geschnurrt wird am Samstag, 07.05.2022 in folgenden Lokalen:

14:00 Uhr
Gasthaus „Zur Holzebene“
Waldhäusle (Reservierung bei Siggi Armbruster; Tel: 07836/1556)
Hexenkeller der Schenken-Hexen (Reservierung bei Georg Zipf Tel. 0173 5128150)
Clubhaus am Tennisplatz (Reservierung bei Reinhard Kirchner Tel. Nr. 0175 1511225)

19:00 Uhr
Restaurant Hotel Waldblick
Gasthof Martinshof
Festhalle Schenkenzell Bewirtung Wustele-Geister und Kobalt-Hexen (Reservierung bei Nicole Rempp,
Tel. 07836/959512)
Klostersaal Wittichen, Bewirtung SC Kaltbrunn
(Infos zwecks Reservierungen folgen)
Partykeller Kirchner, Landstraße, Bewirtung Hardcore-E-Biker (Reservierung bei Manuel Kirchner,
Tel. 0151 61525542)

Der Narrenverein Schenkenzell/Kaltbrunn e. V. und die Schnurranten freuen sich auf Euch.

Sportclub Kaltbrunn 1967 e. V.

Aktive Mannschaft

Rückblick

SC Kaltbrunn II : SV Betzweiler II
Der Halbzeitstand von 0:2 stellte den Spielverlauf komplett auf den Kopf. Der KSC war die klar spielbestimmende Mannschaft und erspielte sich viele gute Torchancen, die aber leider nicht genutzt werden konnten. Dem Gast aus Betzweiler boten sich nur zwei Torgelegenheiten im ersten Durchgang, die sehr effizient genutzt wurden. Angetrieben von Spielmacher und Kapitän Fabian Gebert drängte man aber ab Beginn der zweiten Halbzeit auf den Anschlusstreffer. Durch zwei Treffer von Youngster Marcel Gebele konnte man sich zumindest einen Punkt sichern. Mit einer besseren Chancenverwertung hätte man aber auch alle 3 Punkte in Kaltbrunn behalten können. Sehr erfreulich war, dass Lukas Wichmann nach langer Verletzungspause sein Comeback feiern konnte.
Tore: Marcel Gebele (2)

SC Kaltbrunn I : SV Betzweiler I
In einem durchschnittlichen Kreisliga A Spiel konnte unsere erste auch ihr viertes Spiel nach der Winterpause erfolgreich bestreiten.
Einen absoluten Traumstart erwischte unser KSC im Heimspiel gegen den SV Betzweiler. Bereits in der 3. Spielminuten konnte man mit 1:0 in Führung gehen. Nach einem weiten Einwurf von Spielmacher Michael Schoch vollendete Niki Müller per Kopf zum 1:0. Nur weitere drei Minuten später konnte man das Ergebnis auf 2:0 nach oben schrauben. Wieder war es Niki Müller, der nach schönem Pass von Ferdinand Schmid den gegnerischen Torhüter überlupfte. Leider ging man nach dem zweiten Treffer nicht mehr so energisch und konzentriert zu Werke und das Spiel plätscherte etwas vor sich hin. In der 35. Spielminute hätte man aber trotzdem auf 3:0 erhöhen können, aber Torjäger Niki Müller scheiterte am Querbalken. Kurz vor der Pause bekam der Gast aus Betzweiler einen Freistoß aus dem Halbfeld zugesprochen. Die Hereingabe konnte Christoph Hauer zwar noch entschärfen, aber der zweite Ball landete vor den Füßen eines Gästespielers, der gekonnt aus 13 Metern zum 2:1 einschob. Mit diesem Ergebnis wurden die Seiten gewechselt. Der KSC kam sehr zielstrebig aus der Kabine und wollte so schnell wie möglich das dritte Tor erzielen. In der 65. Minute war es dann so weit. Niki Müller konnte sich im Sechzehnmeterraum gegen der gegnerischen Torhüter durchsetzen und netzte den Ball zum 3:1 für unseren KSC. In der Folge verpasste man es durch Kontersituation auf 4:1 zu erhöhen. So kam der Gast in der 91. Spielminute doch noch zum 3:2 Anschlusstreffer. Weitere Torchancen konnten aber nicht mehr verbucht werden und so blieb es beim 3:2 Heimsieg.
Ein typischer Arbeitssieg gegen einen nie aufgebenden Gast aus Betzweiler. Unter dem Strich aber ein verdienter Heimerfolg für unsere Elf. Mit dem 3:2 Heimsieg konnte man den vierten Pflichtspielsieg im vierten Spiel einfahren. Weiter so!

Tore: Niklas Müller (3)

Vorschau

Sonntag 27.03.2022 13:00 Uhr

VfR Klosterreichenbach II : SC Kaltbrunn II
Am kommenden Sonntag ist man zu Gast beim VfR Klosterreichenbach. Der VfR belegt derzeit mit 13 Punkten den 9. Tabellenplatz. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und einer besseren Chancenverwertung kann man aus Klosterreichenbach sicherlich was Zählbares mit nach Hause nehmen.

Sonntag 27.03.2022 15:00 Uhr

VfR Klosterreichenbach I – SC Kaltbrunn I
Klosterreichenbach war in der Vergangenheit nicht immer ein gutes Pflaster für unseren KSC. Das soll sich am kommenden Sonntag aber definitiv ändern. Mit der Empfehlung von 4 Siegen nach dem Wiederbeginn könnte man auch beim Gastspiel in Klosterreichenbach 3 Punkte mit nach Kaltbrunn nehmen. Der VfR Klosterreichenbach steht momentan mit 25. Punkten auf dem 7. Tabellenplatz. Wir hoffen, dass viele Zuschauer am Sonntag den Weg nach Klosterreichenbach finden, um unseren KSC zu unterstützen.

Jugend

Rückblick

E-Jugend
SC Kaltbrunn – Zeller FV 3 : 5
Vergangenes Wochenende hatten unsere E-Jugend-Schützlinge ihr erstes Rückrundenspiel. Zu Gast war der Zeller FV und man durfte gespannt sein, wie man die eher schlechte Hinrunde weggesteckt hat. Bereits nach 10 Minuten stand es 3:0 für den Gegner und man befürchtete schon ein ähnliches Debakel wie in der Hinrunde. Doch dieses mal hielten die Jungs und Mädels gut dagegen und konnten den deutlichen 4:0-Pausenrückstand noch zumindest annähernd verbessern. Die zweite Hälfte konnte man sogar gewinnen und so lautete der Endstand 5.3.
Eine deutliche Steigerung im Vergleich zur Hinrunde. Wenn man in den kommenden Wochen so engagiert weitermacht ist bestimmt der ein oder andere Punktgewinn drin
Tore: Tim-Luca Harter (2), Sarah Armbruster

B-Jugend
SC Lahr 2 – SG Schiltach 2 : 3
Toller Sieg unserer B-Jugend vergangenen Sonntag. Dadurch springt man auf Rang 4 in der Tabelle
Tore: Lauri Harter, Oskar Milewski, Pius Fix

A-Jugend
SG Harmersbachtal – SG Schiltach 2 : 3
Wichtiger Sieg im Abstiegskampf für unsere A-Jugend. Dreifacher Torschütze war Jan Adler und ist somit eindeutig der Matschwinner
Tore: Jan Adler (3)

Vorschau

E-Jugend
Samstag 26.03. / 10:30 Uhr in Oberwolfach
SV Oberwolfach – SC Kaltbrunn

Generalverammlung SC Kaltbrunn 1967 e.V.
Am Samstag den **26.03.2022** findet ab **19:00 Uhr** die jährliche Generalversammlung des Sport-Club Kaltbrunn im Gasthof Martinshof statt. Nach folgender Tagesordnung wird die Versammlung durchgeführt:

1. Begrüßung durch den Ersten Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Rechenschaftsbericht des Ersten Vorsitzenden / Schriftführer
4. Kassenbericht des Hauptkassiers
5. Sportlicher Rückblick
   1. AH-Leiter
   2. Sportlicher Leiter
   3. Jugendleiter
6. Grußworte des Bürgermeisters / Ortsvorstehers
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Wahlen
   1. 2. Vorstand
   2. Schriftführer
   3. Sportliche Leiter
   4. Jugendleiter
   5. Ausschussmitglieder
9. Ehrungen
10. Wünsche und Anträge der Mitglieder
11. Verschiedenes
12. Schlussworte

Zur Mitgliederversammlung sind alle aktiven und passiven Mitglieder des Vereins recht herzlich eingeladen. Zeigen sie durch ihr Kommen ihre Verbundenheit zum Verein. Für Spieler und Funktionäre der Aktiven Mannschaften sowie für unsere Jugendtrainer, Übungsleiter und Ehrenamtliche des Vereins ist die Generalversammlung eine Pflichtveranstaltung.
Bitte beachten Sie, dass bei dieser Veranstaltung die **3-G Regelung** gilt.
Wir freuen uns auf euer Kommen.
Im Anschluss findet die Generalversammlung des Fördervereins statt.

TV Schenkenzell

Einladung zur Jugendversammlung

Der TV Schenkenzell 1910 e.V. lädt alle jugendlichen Mitglieder der TV Jugendabteilungen / Handballabteilung und deren Abteilungsleiter / Trainer zur Jugendversammlung

am Freitag, 08. April 2022 um 15.00 Uhr
in die alte Grundschule
recht herzlich ein.

Bitte nehmt an dieser Jugendversammlung teil und bekundet so Euer Interesse an der Jugendarbeit des Vereins. Wir bedanken uns bereits im Voraus recht herzlich für Eure Teilnahme.

Eure Vorstandschaft TV Schenkenzell 1910 e.V.

Es gelten die aktuellen Coronaregeln.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

GARTEN

START
– in die Gartensaison

WERNER
AGRAR- UND GARTENTECHNIK
Alte Dorfstraße 11a
77770 Durbach-Ebersweier

Stauden - Baumschule

In unserer Baumschule ganz neu – große Auswahl an verschiedenen Stauden und Gehölze in bester Qualität

...da blüh' ich auf!
Blumen LÄNGLE
Seedorfer Straße 66, 78655 Dunningen
Tel: (07403) 92914-0
www.blumen-laengle.de
Mo–Sa: 9:00-19:00 Uhr

ABEMA
Die Profis in und um's Haus GmbH
Bühlerfeldstraße 20 · 77652 Offenburg
Tel. 07 81 / 9 26 78 11

- Hausmeisterdienst
- Parkplatzpflege
- Landschaftspflege
- Baumfällung
- Objektbetreuung
- Winterdienst
- Rodung
- Entrümpelung

Wir gärtnern gerne für Sie!
WIR produzieren selbst!
verkaufen Pflanzenvielfalt
planen, pflanzen & pflegen Gärten
Großer Schau-garten
Die Tage werden wieder länger, auch bei uns:
Di. – Fr.: 8.00 – 12.00 + 13.00 – 18.00 Uhr
Sa.: 8.00 – 16.00 Uhr
GartenZeiten Schwarz
Rastatter Straße 50 · 77694 Kehl-Bodersweier
Tel. +49 (0) 78 53 / 324 · www.gartenzeiten-schwarz.de

IHRE GARTENMÖBELPROFIS
GARTENMODE.DE
MIT ♥ AUS DEM SCHWARZWALD

Ausstellung: Am Güterbahnhof 3 | 77652 Offenburg
E-Mail: info@gartenmode.de | Tel.: 0781 28943070
www.gartenmode.de
Unsere Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 10-17.30 Uhr und Sa. 10-13 Uhr
Ausstellung ab März wieder geöffnet!

Balkongeländer | Zäune | Tore | Sichtschutz | Bodendielen aus Aluminium

G&Z Alu-Systeme GmbH
Josef-Maier-Straße 1
77790 Steinach/Kinzigtal
Tel. 0 78 32 / 97 40 8-0
www.gz-alu.de
Machen Sie Balkon und Garten zu Ihrem Lieblingsplatz unter freiem Himmel!

Anzeigen Privat

30-jähriger ukrainischer Flüchtling
sucht 1-Zimmer-Wohnung (Zimmer)
im Raum Schiltach zu mieten • Tel. 07836-2390

Gastronomie

Gasthaus zum Hirsch im Kinzigtal „d' Monika"

Betriebsferien
bis zum 7.4.2022
Ab dem 8.4.2022 sind wir wieder für Sie da.
Ihre Familie Schmid & Team

Gasthaus zum Hirsch, d'Monika
Einbacher Str. 45, 77756 Hausach
Tel.: 0 78 31/71 90
www.gasthaus-hirsch-einbach.de

Stellenmarkt

Hospizverein Offenburg e.V.
Für eine wirklich gute Sache!

Ausbildung zum ehrenamtlichen Hospizbegleiter (m/w/d) im Erwachsenen-Bereich (kostenfrei)
26.08.2022 – 14.05.2023
Interesse: Bewerben Sie sich ganz einfach per E-Mail oder Post mit einem Lebenslauf und einem kurzen Motivationsschreiben
Kontakt: Hospizverein Offenburg e.V.
Asternweg 11, 77656 Offenburg
eMail: buero@hospiz-offenburg.de
Tel.: 0781 / 99 05 73 0

Immobilien

GRUNDSTÜCKE GESUCHT!
Keine Maklerprovision
Gerne auch größere Flächen oder mit Abrissgebäuden
(07824) 65 97 266
ortenau@schwabenhaus.de
Schwabenhaus

Sie haben Fragen zu Ihrem Abonnement?
Kontaktieren Sie uns unter
07 81 / 504-55 66
reiff amtliche nachrichtenblätter.

Für vorgemerkte Kunden suchen wir dringend:
1- bis 2-Familienhäuser Alpirsbach/Kinzigtal
Immobilie mit Makler verkaufen? Sicher, Geld sparen!

Schwarzwald IMMOBILIEN Benzelmann e.K.
Regional - Überregional
Telefon 0 74 44 / 91 76 70
www.schwarzwald-immo.de
Krähenbadstraße 6
72275 Alpirsbach

Stellenmarkt

Alternativer Wolf- und Bärenpark sucht
Mitarbeiter Bistro (m/w/d)
1 Stelle Vollzeit, 1 Teilzeit oder geringfügig.
Bewerbungen bitte per Email an:
schwarzwald@baer.de

Verstärkung für die Buchhaltung gesucht!
Kleiner Handwerksbetrieb, Arbeitszeit frei einteilbar.
Gute Bezahlung, gutes Arbeitsklima.
Gerne auch Bürokraft im Ruhestand, ab sofort.
Wir freuen uns über Ihre Zuschrift unter Chiffre-Nr. 01640 an chiffre@reiff.de oder an ANB Reiff Verlagsges., Chiffreabteilung, Postfach 22 20, 77612 Offenburg.

ortenau-klinikum.de

ALLEINE EINZIGARTIG.
ZUSAMMEN UNSCHLAGBAR.
Wir suchen:
ERGOTHERAPEUT m/w/d
für das Ambulante Rehazentrum Ortenau
Offenburg / Teilzeit 30 - 50 %
→ www.ortenau.jobs/38721
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
über unser Online-Formular oder per E-Mail
an bewerbung@ortenau-klinikum.de
Ausführliche Infos zu den Stellenangeboten und zu vielen weiteren attraktiven Stellen finden Sie in unserem Karriere-Portal:
→ www.stellenangebote-ok.de
Online informieren und direkt bewerben!
ORTENAU2030 ZUKUNFT GESUNDHEIT
Alleine einzigartig. Zusammen unschlagbar.
ORTENAU KLINIKUM

Stellenmarkt ....

Perfekt sind wir nicht.
Aber unsere Arbeit macht uns Spaß!

Bonifazhof
St. Josefshaus

Wir begleiten Menschen mit Behinderung und suchen für die Bereiche Tagesstruktur und Wohnen in Voll- oder Teilzeit:

Pflegefachkraft (m/w/d)
Pädagogische Fachkraft (m/w/d)
Quereinsteiger als Assistenz in der Betreuung (m/w/d)

Bonifazhof · Einrichtungsleitung Roland Wiesler · Wolfacher Str. 4 · 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Telefon 07839/9108-201 · Mail r.wiesler@sankt-josefshaus.de · www.bonifazhof.de

Stellenmarkt ....

Baugenossenschaft Familienheim Hausach eG

Hegerfeldstr. 43, 77756 Hausach, Tel.-Nr. 0 78 31/93 88-0
Fax 0 78 31/93 88-18, E-Mail: familienheim-hausach@t-online.de

Unser starkes Team braucht Verstärkung.
Wir suchen für die Immobilienbetreuung

eine/n Mitarbeiter (m/w/d)
in Teil-/Vollzeit

Wir bieten:
· einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz bei leistungsgerechter Bezahlung in angenehmen Betriebsklima

Ihre Aufgaben:
· Verwaltung von Eigentümergemeinschaften
· Betreuung von Immobilien
· Eigentümerbuchhaltung
· Leitung von Eigentümerversammlungen
· Konfliktbewältigung

Sie verfügen über:
· Kommunikationsfähigkeit
· Freude am Umgang mit Menschen
· Buchhalterische Vorkenntnisse
· Erfahrung im Umgang mit Microsoft Office vorteilhaft
· Technisches Verständnis
· Belastbarkeit und Flexibilität

Auch Quereinsteiger willkommen!

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann sind Sie bei uns richtig.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Bitte reichen Sie diese bis spätestens 3. April 2022, z. Hd. Frau Barbara Lehmann, schriftlich und mit vollständigen Unterlagen bei uns ein.

LBS

Für die Region Kinzigtal suchen wir Dich als

Kundenberater Bausparen und Baufinanzierung (m/w/d) – Finanzberater oder Bezirksleiter

(Handelsvertreter nach §§ 84, 92 HGB)

Wenn Du als gelernter Bankkaufmann/-frau Freude an Kundenberatung hast und dich für Bauspar-/Baufinanzierungsprodukte interessierst, melde Dich bei

Nino Sapio
Telefon 07441 9183-0, Mobil 0170 3142878
Mail Nino.Sapio@lbs-sw.de

Finanzgruppe · www.LBS-SW.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Stellenmarkt ...

reiff IT.

Mein Name ist Ralph Graulich, ich bin seit 25 Jahren bei der Reiff Verlag GmbH & Co. KG tätig. In meiner Funktion als IT-Leiter (kaufm.) sorge ich für die einwandfreie Funktion mannigfaltiger kaufmännischer IT-Systeme im gesamten Verlagsumfeld als einem 24/7-Produktionsbetrieb und arbeite mit meinen Mitarbeitern aktiv an der Optimierung digitaler Geschäftsprozesse. Unser Auftrag ist es, verlagsweit den Anwendern die bestmöglichen Softwareplattformen für ihre täglichen Aufgaben zur Verfügung zu stellen. Dafür braucht es Menschen mit besonderem Engagement, Ausdauer, Berufserfahrung und einem hohen Maß an Fachwissen, die bereit sind, täglich über sich und ihre Grenzen hinauszuwachsen.

Ich brauche Ihre Unterstützung als:

IT-PROJEKTMITARBEITER (M/W/D)

für eine langfristige Zusammenarbeit. Es erwartet Sie eine Festanstellung bei der reiff IT.

ICH BIETE IHNEN

- eine interessante, anspruchsvolle und auf Dauer ausgelegte Tätigkeit
- abwechslungsreiche Aufgaben in unterschiedlichen Projekten
- Einblicke in unterschiedliche Fachbereiche eines modernen Medienhauses
- leistungsgerechte Vergütung mit zusätzlichen sozialen Leistungen

IHRE AUFGABEN

Das Aufgabengebiet umfasst die Mitarbeit bei der Umsetzung von verschiedensten Projekten der kaufmännischen IT. Sie bilden dabei u. a. die Schnittstelle zwischen kaufmännischer IT und der jeweiligen Fachabteilung.

- Aktualisierung und Umsetzung von Projektplänen
- Unterstützung bei der Zeit- und Terminplanung
- Koordination und Durchführung von Projektbesprechungen
- Umsetzung von projektspezifischen Aufgaben in den IT-Systemen
- Entwicklung und Aktualisierung von Schulungsunterlagen
- Durchführung von Mitarbeiterschulungen
- Übernahme von First-Level-Supportaufgaben
- Projektdokumentation
- regelmäßiges Reporting
- Konfliktmanagement

IHR PROFIL

- abgeschlossene kaufm. Ausbildung oder Studium
- ausgeprägtes analytisches Denken
- gute kommunikative Fähigkeiten
- hohe Konfliktfähigkeit und Leistungsbereitschaft
- breitgefächerte IT-Fachkenntnisse
- Interesse an Prozessoptimierung
- 100 % Homeoffice möglich
- Deutsch (C2), Englisch (B2)

INTERESSIERT?

Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu mit Angabe Ihres Einstiegstermins unter karriere.reiff.de oder an:
reiff IT | Personalabteilung | Marlener Str. 9 | 77656 Offenburg

Stellenmarkt ....

DITTER®
PLASTIC
EIN UNTERNEHMEN DER DITTER-GRUPPE

Wir entwickeln, konstruieren und produzieren hochwertige technische Kunststoffspritzgussteile.

Zu unserem besonderen Know-how gehören die Oberflächenveredelung, wie verschiedene Druckverfahren, das Lackieren, das Lasern, im Tag- und Nachtdesign sowie die Baugruppenendmontage.

Als Systemlieferant bieten wir wirtschaftliche Lösungen aus einer Hand.

Modernste Fertigungsverfahren und die kreativen Leistungen unserer Mitarbeiter haben diesen Erfolg ermöglicht.

INNOVATION PRÄZISION QUALITÄT
MADE IN GERMANY

Stellenangebote und Ausbildungsangebote unter:

www.ditter-plastic.de/Karriere

Arbeitsplatz mit Zukunft

Wir verstärken unsere Abteilung Oberflächentechnik und bieten einen anspruchsvollen Arbeitsplatz in modernen, klimatisierten Räumen an unserem Standort in Hausach:

Einrichter Druckmaschinen m/w/d

Ihr Aufgabengebiet:

- Einrichten der Druckmaschinen (Tampon- und Siebdruck)
- Organisation der Fertigung
- Abwicklung von Musteraufträgen
- Einweisung des Bedienpersonals

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Drucker oder Lackierer
- Bevorzugt Erfahrung im Tampondruck
- Technisches Verständnis
- Einsatz in Tagesarbeitszeit (Bereitschaft zur Wechselschicht – Früh/Spät)

Bei Ihrem Einstieg erwartet Sie qualifizierte Unterstützung, die Ihnen die Anfangsphase erleichtert.

Weiterbildung fördern wir regelmäßig und freuen uns über Ihre Bereitschaft dazu.

Kooperative Zusammenarbeit, hohe Einsatzbereitschaft, Selbstständigkeit und gewissenhaftes Arbeiten werden bei uns geschätzt und entsprechend honoriert.

Wir freuen uns auf Ihre komplette Bewerbung und bitten um Zusendung an:

DITTER PLASTIC GmbH + Co KG
Personalabteilung
Hausacher Straße 21, 77716 Haslach i. K.
Telefon +49 (0)78 32 / 702- 0
personal@ditter-plastic.de

	8	5	7			4	1	2
7				2	9		6	
							9	
2		9		5			4	3
			6		4			
3	4			7		8		1
	9							
	1		2	8				6
6	2	8			7	1	3	

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

FENSTERBAU
KARL JÄCKLE
Vorderer Aischbach 5 · 72275 Alpirsbach
Tel: (07444) 95607-0
Fax: (07444) 95607-20
E-Mail: info@fensterbau-jaeckle.de

Obacht, bitte lesen!
Auch Kleinigkeiten können Ihren Geldbeutel deutlich auffrischen!
Suche u. Kaufe Möbel, Porzellan, Bleikristall, Schnitzereien, Bilder, Teppiche, Bronzefiguren, Zinn, Handtaschen, Abendkleider, Trachten, hochw. Mäntel, Uhren, Tafelsilber, Schmuck und andere Nachlässe.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Tel. 0781/47447150 auch Sonntags erreichbar.

Kaufe alles für Flohmarkt
Antike Möbel, Glas, Bilder, Uhren, Geschirr, Figuren aller Art und Seltenes, Briefmarken, Münzen, Postkarten, Militärzubehör, Kleinkrafträder, Mopeds z. B. Zündapp, Kreidler und sonstige, altes Blechspielzeug, Eisenbahnen und Zubehör.
Ich würde mich freuen, Ihre Ware zu erwerben.
Angebote bitte an Reinhard
Telefon 07665/9 42 91 32
oder Handy 0171/4 31 79 01 ab 17 Uhr

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

01.04.	Weinbau, moderne Land- & Forstwirtschaft	Anzeigenschluss 29.03.
01.04.	Stellenbörse Gastronomie	Anzeigenschluss 29.03.
08.04.	gut, nah & lecker - Essen in der Region	Anzeigenschluss 05.04.
08.04.	Mobil unterwegs - Auto, Motorrad & Fahrrad	Anzeigenschluss 05.04.
14.04.	Recht, Steuern & Finanzen	Anzeigenschluss 11.04.
14.04.	Garten-Terrasse-Balkon	Anzeigenschluss 11.04.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?
Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de
reiff anb.

Ihr Werbepartner für die Region

Gesamtauflage 79.070 Exemplare!

46 Amtliche Nachrichtenblätter aus einer Hand

Profitieren Sie mit Ihrer Anzeige von der hohen Akzeptanz und Glaubwürdigkeit unserer Amtlichen Nachrichtenblätter und werben Sie in einem seriösen Umfeld.

Achertal
- **Achern** (Achern Stadt, Fautenbach, Gamshurst, Großweier, Mösbach, Oberachern, Önsbach, Sasbachried, Wagshurst) Auflage: 4.000
- **Renchen** (Erlach, Ulm) Auflage: 2.000
- **Sasbach** (Obersasbach) Auflage: 1.500

Hanauerland
- **Auenheim** Auflage: 1.300
- **Bodersweier** (Zierolshofen) Auflage: 1.300
- **Kork** Auflage: (Neumühl, Odelshofen) 2.600
- **Willstätt** (Eckartsweier, Hesselhurst, Legelshurst, Sand) Auflage: 2.500

Renchtal
- **Appenweier** (Nesselried, Urloffen) Auflage: 2.600
- **Bad-Peterstal Griesbach** Auflage: 800
- **Durbach** (Ebersweier) Auflage: 1.500
- **Lautenbach** Auflage: 600
- **Oberkirch** (Bottenau, Butschbach-Hesselbach, Haslach, Nußbach, Ödsbach, Ringelbach, Stadelhofen, Tiergarten, Zusenhofen) Auflage: 4.000
- **Oppenau** (Ibach, Lierbach, Maisach, Ramsbach) Auflage: 1.000

Offenburg Umland
- **Bohlsbach** Auflage: 450
- **Elgersweier** Auflage: 800
- **Fessenbach** Auflage: 420
- **Goldscheuer** Auflage: 1.700 (Hohnhurst, Marlen, Kittersburg)
- **Gottswaldgemeinden** (Bühl, Greisheim, Waltersweier, Weier) Auflage: 3.000
- **Hohberg** (Diersburg, Hofweier, Niederschopfheim) Auflage: 2.050
- **Neuried** Auflage: 3.100 (Altenheim, Dundenheim, Ichenheim, Müllen, Schutterzell)
- **Ortenberg** Auflage: 1.050
- **Windschläg** Auflage: 700
- **Zell-Weierbach** Auflage: 1.000
- **Zunsweier** Auflage: 900

Lahr Umland
- **Friesenheim** (Heiligenzell, Oberschopfheim, Oberweier, Schuttern) Auflage: 3.600
- **Hugsweier** Auflage: 300
- **Kappel-Grafenhausen** Auflage: 2.700
- **Kippenheim** (Schmieheim) Auflage: 850
- **Kippenheimweiler / Langenwinkel** Auflage: 350
- **Kuhbach** Auflage: 300
- **Mahlberg** (Orschweier) Auflage: 700
- **Meißenheim** (Kürzell) Auflage: 1.500
- **Mietersheim** Auflage: 300
- **Reichenbach** Auflage: 650
- **Rust** Auflage: 2.000
- **Schuttertal** (Dörlinbach, Schweighausen) Auflage: 1.000
- **Seelbach** (Schönberg, Wittelbach) Auflage: 1.750
- **Sulz** Auflage: 700

Vorderes Kinzigtal
- **Berghaupten** Auflage: 800
- **Gengenbach** (Bermersbach, Reichenbach, Schwaibach) Auflage: 2.900
- **Ohlsbach** Auflage: 1.000

Oberes Kinzigtal
- **Haslach** (Fischerbach, Mühlenbach, Hofstetten, Steinach) Auflage: 7.800
- **Hausach** (Gutach, Hornberg) Auflage: 2.900
- **Wolfach** (Oberwolfach, Bad Rippoldsau-Schapbach) Auflage: 2.900

- **Alpirsbach** (Ehlenbogen, Peterzell, Reinerzau, Reutin, Römlinsdorf) Auflage: 1.400
- **Schiltach** (Schenkenzell) Auflage: 1.800

Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

Offenburger Tageblatt · Acher-Rench-Zeitung · Kehler Zeitung · Lahrer Anzeiger

OSTERÜBERRASCHUNG

zum Verschenken oder Selbstlesen

4 Wochen lesen für nur **9,90 €**
+ E-Paper gratis dazu!

LESEN UND GEWINNEN:

Unter allen Bestellern verlosen wir einen Einkaufsgutschein für

BRAUN

im Wert von **500,- €**

Foto: Li Ding/ Shutterstock.com

07 81 / 504-55 55 · **leserservice@reiff.de** · **www.mittelbadische.de/ostern2022**

Wir brauchen Ihre Hilfe.

Schon mit wenigen Mitteln können Sie krebskranken Kindern in der Uni-Kinderkrebsklinik in Freiburg helfen.

danke!

Unser Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg i.Br. besteht seit über 30 Jahren. In dieser Zeit haben wir durch Spenden und großen ehrenamtlichen Einsatz ein Elternhaus direkt an der Kinderklinik gebaut. 73 Betten stehen dort zur Verfügung, damit die Eltern in der Nähe der erkrankten Kinder sein können.

Jährlich müssen wir erhebliche Mittel aufbringen, um diese Einrichtungen und Aufgaben weiter fortführen zu können.

Ein wichtiger Teil unserer Arbeit ist jedoch auch die finanzielle Unterstützung der Krebsforschung. Die Ärztliche Direktorin der Kinderklinik in Freiburg, Frau Prof. Dr. Charlotte Niemeyer, ist eine international anerkannte Kapazität.

Auch Sie können helfen: mit einer Einzelspende oder durch eine Mitgliedschaft in unserem

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg im Breisgau
Mathildenstraße 3 · 79106 Freiburg · Tel. 0761 / 275242
info@helfen-hilft.de · www.helfen-hilft.de

DZI Spenden-Siegel

Hilfe, die wirklich ankommt:

- **Sparkasse Offenburg/Ortenau** | DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES1OFG
- **Volksbank in der Ortenau** | DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE61OG1
- **Volksbank Lahr** | DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH

Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung des Verlages.

FRÜHLINGSERWACHEN IN DER ORTENAU

UND MIT WELCHER ANZEIGE WECKEN SIE IHRE KUNDEN AUS DEM WINTERSCHLAF?

reiff anb.
ANB Reiff Verlagsgesellschaft & Cie. GmbH
Fachverlag für Amtliche Nachrichtenblätter
Marlener Straße 9
77656 Offenburg
Telefon 0781/504-1455
Telefax 0781/504-1469
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Die **Expertin Katrina Moser** bietet großartigen Reinigungsdienst für:

Gardinen / Vorhänge / Plissees

Abnehmen / Reinigen / Aufhängen

Groß
artige Wohn(t)räume
www.malerbetriebgross.de

Lassen Sie sich die Arbeit von uns abnehmen.

Bringen Sie uns gleich Ihre Vorhänge vorbei:
Wolftalstraße 8, 77709 Oberwolfach,
Tel.: 07834/ 533 oder
Hauptstraße 26, 77756 Hausach,
Tel.: 07831 / 96 96 416
oder nutzen Sie unseren Ab- und Aufhängservice. Rufen Sie uns an.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Achtung Zahngold!
Zahle 60 € pro Zahn.
Komme gleich – zahle bar

Kaufe auch Zahnbrücken, versilbertes Besteck, Zinn- u. Kupfergeschirr, Goldschmuck, Modeschmuck, Armbanduhren, Pelze und Teppiche

Tel. 01573/4282237 od. 0761/46468

Kinocenter Haslach i .K.
Rio · Scala · Hali
24.03. bis 30.03.2022 · www.kinohaslach.de

»Ambulance« Fr/Sa/Mo/Mi 19:30, So 15:45/18:30
»Marry Me – Verheiratet auf den ersten Blick« So 16:00/18:30, Mo/Mi 19:45
»Uncharted« Fr/Sa/Mo 19:45, So 16:00/18:30
»Wunderschön« Fr/Sa 19:45
»NOW« Mi 19:30
in Kooperation mit dem BUND Mittleres Kinzigtal
»Die Häschenschule 2 – Der große Eierklau« Sa 15:15, So 14:15
»Der Wolf und der Löwe« Sa 15:00, So 14:00

„Die Zehn Gebote Gottes & Die Bergpredigt des Jesus von Nazareth“
(ISBN: 9783892018025) Buch oder kostenl. Leseprobe
www.gabriele-verlag.com • Telefon: 0 93 91 - 50 41 35

Brautmode
Yes2theDress
Second Hand
&
Outlet
Neueröffnung in Rheinau/Freistett

Wir Verkaufen Braut & Standesamtkleider.

Wir nehmen Brautkleider,
die weniger als 3 Jahre alt sind, in Kommission.

Anfrage + Termin:
www.yes2thedress.com
Tel.: 01575-1919864
Yes2theDress - Merkurweg 6 - 77866 Rheinau/Freistett

Veranstaltungs Tipps

9	8	5	7	6	3	4	1	2
7	3	4	1	2	9	5	6	8
1	6	2	5	4	8	3	9	7
2	7	9	8	5	1	6	4	3
8	5	1	6	3	4	7	2	9
3	4	6	9	7	2	8	5	1
5	9	7	3	1	6	2	8	4
4	1	3	2	8	5	9	7	6
6	2	8	4	9	7	1	3	5

Aus der Heimat, für die Heimat.

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Deutsches
Rotes
Kreuz
#füreinander
Spende Fürsorge mit deinem
Beitrag zum Corona-Nothilfefonds.
DRK-Spendenkonto IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07 BIC: BFSWDE33XXX
www.drk.de

www.benztooling.com

BENZ TOOLING

Wir sind einer der weltweit führenden Hersteller und Anbieter von Komponenten und Systemen der Werkzeug- und Maschinentechnik.
Die BENZ GmbH beschäftigt rund 300 Mitarbeiter und ist weltweit in über 30 Ländern durch Niederlassungen oder Vertragspartner vertreten.

ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS SUCHEN WIR:

Fachkräfte

- Montagefacharbeiter im Bereich Motorspindeln (m/w/d)
- Montagefacharbeiter im Bereich 5-Achs-Technik (m/w/d)
- CNC Fräser (m/w/d)
- Key Account Manager (m/w/d)
- Technischer Redakteur (m/w/d)

Aushilfskräfte und Werkstudent*innen für die Bereiche

- Einkauf, Logistik und Datenpflege

Ausbildung 2023

Du bist auf der Suche nach einem Ausbildungs- oder Studienplatz für das Jahr 2023? Wir suchen nach jungen Talenten für unser Team. Bewirb dich jetzt!

Unsere Mitarbeiter und ihr Know-how sind ein wichtiger Teil unseres Erfolgs. Schön, dass auch Sie vielleicht bald zu unserem Team gehören.

Ausführliche Informationen zu den ausgeschriebenen Stellen und was Sie neben einem Beschäftigungsverhältnis bei BENZ Tooling zusätzlich erwartet, finden Sie im Internet unter www.benztooling.com/karriere.

Um sich auf eine der genannten Stellen zu bewerben, senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftigen Unterlagen, mit Angabe des möglichen Eintrittstermins und Ihren Gehaltsvorstellungen, über das Online-Formular.

BENZ GmbH Werkzeugsysteme
Personalabteilung – Im Mühlegrün 12 – 77716 Haslach
T +49 7832 704-8221

ELEKTROTECHNIK AUS EINER HAND

elteo

Unser Team braucht Verstärkung,
jeweils in den Bereichen:

- Innendienst Vertrieb
- Fertigung und Montage von Schaltschränken und Anlagen
- Prüfung nach DGUV V3 von Maschinen und Anlagen
- Elektrokonstruktion mit ePlan P8 für Automatisierung

Du hast eine Ausbildung in einem der obigen Bereiche.

Deine Berufung ist es die Herausforderungen in diesem Bereich zu lösen.

Du bevorzugst es dein Engagement im Team eines inhabergeführten Unternehmens einzubringen.

Dann sende uns deine Bewerbung!

Ausbildungsplatz für 2022!

Du suchst einen Ausbildungsplatz als
Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)

Dein Start in die Zukunft mit elteo, dann sende uns Deine Bewerbung!

Wir freuen uns auf eine wertschätzende Zusammenarbeit mit Dir.
Informationen vorab erhältst Du bei:

Jürgen Schmider | Tel.: 07852 93613 30 | Mobil: 0151 148 451 03
elteo elektrotechnik ortenau GmbH & Co.KG
Industriestraße 1 | 77731 Willstätt | info@elteo.de | www.elteo.de